Alienware AW3423DWF Monitor Benutzerhandbuch

Monitormodell: AW3423DWF
Behördliche Modellnummer: AW3423DWFb

ALIENWARE™

Hinweise, Vorsichtsmaßregeln und Warnungen

HINWEIS: Ein HINWEIS weist auf wichtige Informationen hin, die Ihnen helfen, Ihren Computer besser zu nutzen.

VORSICHT: Eine VORSICHT weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder Datenverluste hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

ACHTUNG: Eine ACHTUNG beschreibt die Möglichkeit von Eigentumsschäden, Verletzungen oder Tod.

© 2022 Dell Inc. oder deren Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Warenzeichen sind Warenzeichen der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.

2022 - 10

Rev. A00

Inhalt

Sicherheitshinweise 6

Über Ihren Monitor 8

Lieferumfang 8

Produktmerkmale 10

Komponenten und Bedienelemente 12

Vorderseite 12

Rückseite 12

Ansicht von hinten und von unten 14

Technische Daten des Monitors. 16

Angaben zur Auflösung. 18

Unterstützte Videomodi 18

HDMI Voreingestellte Anzeigemodi 19

DisplayPort Voreingestellte Anzeigemodi 20

Elektrische Daten 21

Physische Eigenschaften 22

Umgebungsbedingungen 23

Pinbelegung. 24

DisplayPort-Anschluss. 24

HDMI-Anschluss. 25

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle 26

Plug & Play-Unterstützung 28

QD-OLED Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln 28

Ergonomie 28

Handhabung und Bewegung Ihres Monitors 30

Hinweise zur Wartung 32

Monitor reinigen 32

Monitor einrichten 34
Ständer anbringen 34
Anschluss des Computers. 38
DisplayPort-Kabels (DP-zu-DP) anschliesen 39
Anschluss des USB-C-DisplayPort Kabels. 39
Anschluss des HDMI-Kabel (optional) 39
Entfernen des Monitorständers 40
VESA Wandmontageset (optional). 41
Monitor bedienen 43
Schalten Sie den Monitor ein 43
Verwendung des Joysticks 43
Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü) 44
Zugriff auf den Menüstarter. 44
Zugriff auf das Menüsystem. 46
Konsolenmodus. 72
OSD-Warnmeldung. 73
Sperren der Kontrolltasten. 77
Maximale Auflösung einstellen 78
Voraussetzungen für die Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten 79
Kippen, Schwenken und Höhenverstellung. 80
Kipp- und Schwenkeinstellung 80
Höhenverstellung. 81
Nutzung der AlienFX Anwendung 82
Voraussetzungen 82
Installation von AWCC über Windows Update 82
Installation von AWCC von der Dell Support Webseite . . 83
Navigation durch das AlienFX Fenster 83
Ein Thema erstellen 87

Beleuchtungseffekte einstellen 88
Einstellungen 92
Anpassung von AlienVision 92
Spielkonfiguration 94
Problemlösung 95
Problemlösung 96
Selbsttest 96
Allgemeine Probleme 97
Produktspezifische Probleme 101
Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme 105
Behördliche Bestimmungen 107
FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen 107
EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt 107
Dell Kontaktangaben 107

Sicherheitshinweise

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Ihren Monitor vor möglichen Schäden zu schützen und Ihre persönliche Sicherheit zu gewährleisten. Sofern nicht anders angegeben, wird bei jedem in diesem Dokument beschriebenen Verfahren davon ausgegangen, dass Sie die mit dem Monitor gelieferten Sicherheitshinweise gelesen haben.

HINWEIS: Lesen Sie vor der Verwendung des Monitors die Sicherheitshinweise, die mit dem Monitor geliefert wurden und auf dem Produkt aufgedruckt sind. Bewahren Sie die Dokumentation zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

ACHTUNG: Die mögliche Langzeitwirkung des Hörens von Audiosignalen mit hoher Lautstärke über die Kopfhörer (mit Monitoren, die dies unterstützen) könnte Ihr Hörvermögen schädigen.

- Stellen Sie den Monitor auf eine feste Oberfläche und behandeln Sie ihn vorsichtig. Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann beschädigt werden, wenn er fallen gelassen oder hart von einem Gegenstand getroffen wird.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Monitor elektrisch für den Betrieb mit der an Ihrem Standort verfügbaren Wechselstromversorgung ausgelegt ist.
- Halten Sie den Monitor auf Raumtemperatur. Übermäßig kalte oder heiße Bedingungen können sich nachteilig auf die Flüssigkristalle der Anzeige auswirken.
- Schließen Sie das Netzkabel des Monitors an eine Steckdose an, die sich in der Nähe befindet und zugänglich ist. Siehe **Anschluss des Computers**.
- Verwenden Sie den Monitor nicht auf einer nassen Oberfläche oder in der Nähe von Wasser.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder starken Stößen aus. Legen Sie den Monitor zum Beispiel nicht in einen Kofferraum eines Autos.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn der Monitor über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, versuchen Sie nicht, eine Abdeckung zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.

- Lesen Sie diese Anweisungen bitte sorgfältig durch. Bewahren Sie dieses Dokument auf, damit Sie später darin nachschlagen können. Befolgen Sie alle am Produkt befindlichen Warnungen und Anweisungen.
- Bestimmte Monitore können mit der separat erhältlichen VESA Halterung an der Wand befestigt werden. Stellen Sie sicher, dass Sie die richtigen VESA Spezifikationen verwenden, wie sie im Abschnitt über die Wandmontage im *Benutzerhandbuch* beschrieben sind.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie im *Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen* (SERI) Dokument, das mit Ihrem Monitor geliefert wird.

Über Ihren Monitor

Lieferumfang

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Liste der Komponenten, die mit Ihrem Monitor geliefert werden. Falls ein Artikel fehlt, wenden Sie sich an Dell. Weitere Informationen finden Sie unter **Dell Kontaktangaben**.

HINWEIS: Einige Komponenten könnten optional sein und nicht mit dem Monitor geliefert werden. Einige Funktionen könnten in einigen Ländern nicht verfügbar sein.

Komponentenbild	Komponentenbeschreibung
	Monitor
	Ständer
	Sockel
	E/A Abdeckung

	Netzkabel (Je nach Land verschieden)
	DisplayPort auf DisplayPort 1.4 Kabel (1,80 Meter)
	USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream Kabel (aktiviert die USB-Ports am Monitor, 1,80 Meter)
	USB Type-C auf DisplayPort 1.4 Kabel (1 Meter)
	Mikrofasertuch
	• Kurzanleitung • Werkskalibrierungsbericht • Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen • Alienware Aufkleber

Produktmerkmale

Der **Alienware AW3423DWF** ist ein Quantum Dot-Organic Light Emitting Diode (QD-OLED) Monitor, der Oxid TFT als aktives Element verwendet. Die Monitorfunktionen umfassen:

- 86,82 cm (34,18 Zoll) sichtbarer Bereich (diagonal gemessen). Auflösung: Bis zu 3440 x 1440 über DisplayPort und HDMI, mit Vollbildunterstützung oder niedrigeren Auflösungen und Unterstützung einer hohen Aktualisierungsrate von 165 Hz.
- Die AMD FreeSync Premium Pro Technology und die VESA AdaptiveSync Display Zertifizierung minimieren Grafikverzerrungen wie Screen Tearing und Stottern für ein flüssigeres Gameplay.
- Farbbereich von 149% sRGB und DCI-P3 99,3%.
- Einstellmöglichkeiten für Kippen, Schwenken und Höhenanpassung.
- Abnehmbarer Ständer und Video Electronics Standards Association (VESA) 100 mm Befestigungslöcher für flexible Montagelösungen.
- Digitale Konnektivität via zwei DisplayPort und einem HDMI Port.
- Der Monitor ist ausgestattet mit:
  - Ein SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-B Upstream-Port
  - Ein SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-A Downstream-Ladeanschluss
  - Drei SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-A Downstream-Ports
- Plug-and-Play Fähigkeit, wenn von Ihrem Computer unterstützt.
- Steuerung per Bildschirmanzeige (OSD) für einfache Einstellung und Bildschirmoptimierung.
- Unterstützt Bild neben Bild (PBP) und Bild in Bild (PIP) Konsolenmodus.
- AW3423DWF bietet eine Reihe von voreingestellten Modi für die eigenen Vorlieben des Benutzers, darunter:
  - Ersteller
  - Egoshooter (FPS)
  - Multiplayer Online Kampfarenen/Echtzeitstrategie (MOBA/RTS)
  - Rollenspiele (RPG)
  - Rennen (SPORTS)
  - Drei anpassbare Spielmodi

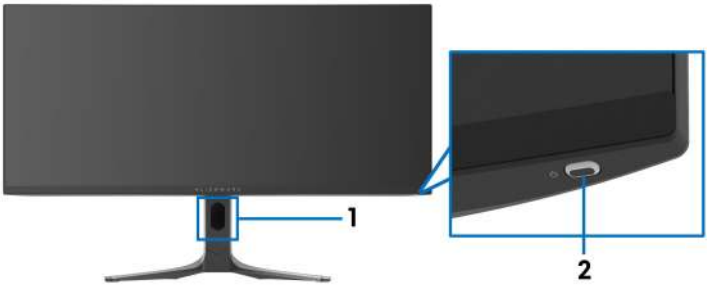
Zudem werden wichtige erweiterte Gaming-Funktionen wie Timer, Bildrate und Display Ausrichtung zur Verfügung gestellt, um die Leistung des Spielers zu verbessern und den bestmöglichen Spielvorteil zu bieten.

- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Stromverbrauch $\leq$ 0,5 W im Standbymodus.
- VESA DisplayHDR 400 True Black.
- Optimieren Sie Ihren Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm und ComfortView Plus Funktion.
- Der Monitor verwendet einen Bildschirm mit niedrigem Blaulichtanteil und entspricht den Anforderungen des TÜV Rheinland (Hardware Solution) bei Werksrückstellung oder Standardeinstellung. Diese integrierte Lösung zur Verringerung von blauem Licht reduziert gefährliche blaue Lichtemissionen durch die Anpassung der Bildschirmparameter, ohne dass dabei die Farbtreue beeinträchtigt wird.

⚠ **ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten die Augen schädigen, z.B. Übermüdung der Augen und digitale Überanstrengung der Augen. Die ComfortView Plus Funktion verringert den Anteil des blauen Lichts des Monitors, um den Augenkomfort zu optimieren.**

Komponenten und Bedienelemente

Vorderseite



Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Kabelführungsöffnung (an der Vorderseite des Ständers)	Zum sauberen Verlegen der Kabel.
2	Ein/Aus-Taste (mit LED-Anzeige)	Zum Ein-/Ausschalten des Monitors. Ein leuchtendes blaues Licht zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Ein blinkendes weißes Licht zeigt an, dass sich der Monitor im Standbymodus befindet.

Rückseite



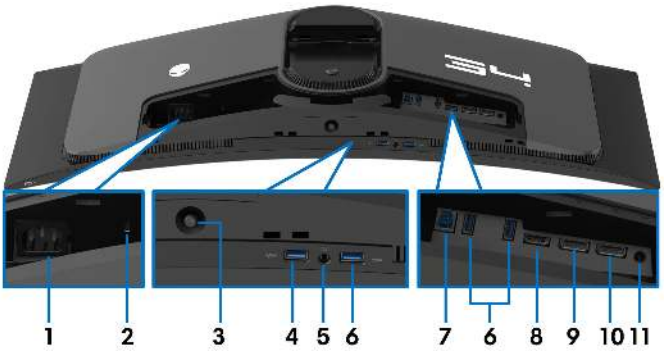
Ansicht von hinten ohne Monitor-Standfuß



Rückansicht mit Monitorständer

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
2	Kabelführungsklemmen (2)	Zum sauberen Verlegen der Kabel.
3	Strichcode, Seriennummer und Service Tag Etikett	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren. Die Servicemarkierung ist eine eindeutige alphanumerische Kennung, die es den Dell Servicetechnikern ermöglicht, die Hardwarekomponenten in Ihrem Monitor zu identifizieren und auf Garantieinformationen zuzugreifen.
4	Stand Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.
5	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm – Hinter der angebrachten VESA Abdeckung)	Monitor-Wandbefestigung per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm).
6	Kabelführungsöffnung (an der Rückseite des Ständers)	Bringt Ordnung durch Führung der Kabel durch diese Öffnung.
7	E/A Abdeckung	Schützt die E/A-Anschlüsse.

Ansicht von hinten und von unten



Ansicht von hinten und von unten ohne Monitorständer

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Netzkabelanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
2	Schlitz für Sicherheitsschloss (basierend auf Kensington Security Slot)	Sichern Sie den Monitor mit einem Schloss (nicht im Lieferumfang enthalten).
3	Joystick	Zur Steuerung des OSD-Menüs. Weitere Informationen finden Sie unter **Monitor bedienen**.
4	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-A Downstream-Port mit Aufladefunktion	Zum Aufladen Ihres USB-Gerätes. **HINWEIS: Um diesen Anschluss zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB Upstream-Port des Monitors und Ihrem Computer verbinden.** **HINWEIS: Um Signalstörungen beim Anschluss wenn eines drahtlosen USB-Gerät an einen USB-Downstream-Anschluss zu vermeiden, wird nicht empfohlen, andere USB-Geräte an den nebenstehenden Anschluss anzuschließen.**

Etikett	Beschreibung	Verwenden
5	Kopfhöreranschluss	Zum Anschluss des Kopfhörers oder Lautsprechers. ⚠ **ACHTUNG: Die mögliche Langzeitwirkung des Hörens von Audiosignalen mit hoher Lautstärke über die Kopfhörer könnte Ihr Hörvermögen schädigen.**
6	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-A Downstream-Port (3)	Hier schließen Sie Ihre USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Geräte an. **HINWEIS: Um diese Anschlüsse zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB-Upstream-Anschluss des Monitors und Ihrem Computer verbinden.** **HINWEIS: Um Signalstörungen beim Anschluss wenn eines drahtlosen USB-Gerät an einen USB-Downstream-Anschluss zu vermeiden, wird nicht empfohlen, andere USB-Geräte an den nebenstehenden Anschluss anzuschließen.**
7	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Type-B Upstream-Port	Verbinden Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit diesem Anschluss und Ihrem Computer, um die USB-Anschlüsse an Ihrem Monitor zu aktivieren.
8	HDMI-Port	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem HDMI-Kabel (separat erhältlich).
9	DisplayPort (DP1)	Verbinden Sie Ihren Computer mit einem der folgenden Kabel, die im Lieferumfang des Monitors enthalten sind: • DisplayPort-DisplayPort Kabel • USB-C-DisplayPort Kabel
10	DisplayPort (DP2)	
11	Line-Ausgangsanschluss	Zum Anschluss Ihrer Lautsprecher. **HINWEIS: Dieser Anschluss unterstützt keine Kopfhörer.**

Technische Daten des Monitors

Beschreibung	**Wert**
Bildschirmtyp	Farbaktiv-Matrix
Panel-Technologie	QD OLED
Längen-/Seitenverhältnis	21:9
Sichtbares Bild	
Diagonale: Breite (aktiver Bereich) Höhe (aktiver Bereich) Gesamtbereich	868,21 mm (34,18 Zoll) 800,10 mm (31,50 Zoll) 337,10 mm (13,27 Zoll) 269713,71 mm^2 (418,01 $Zoll^2$)
Pixelabstand	0,23 mm x 0,23 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	110
Anzeigewinkel: Vertikal Horizontal	 178° (typisch) 178° (typisch)
Luminanz	250 cd/m² (typisch) 1000 cd/m² (HDR Spitze)
Kontrastverhältnis	1 Million: 1 bei (SDR) und (HDR)
Anzeigebeschichtung	Anti-Reflexion
Hintergrundlicht	OLED
Ansprechzeit	0,1 ms Grau-zu-Grau
Krümmung	1800R (typisch)
Farbtiefe	1,07 Milliarden Farben (10 Bit)
Farbgamut	149% sRGB und DCI-P3 99,3%
Integrierte Geräte	▪ SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Hub (mit einem USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream-Port) ▪ 4 x SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Downstream-Port (einschließlich einem Port, der schnelles Laden unterstützt)

Beschreibung	Wert
Konnektivität	• 2 x DisplayPort Version 1.4 mit HDCP 2.2 (hinten) • 1 x HDMI Port Version 2.0 mit HDCP 2.2 (hinten) • 1 x USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream-Port (hinten) • 4 x USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Downstream-Ports (unten: 2; hinten: 2) • 1 x Kopfhörer Port (unten) • 1 x Audio Line-Ausgang Port (hinten)
Rahmenbreite (Kante des Monitors bis aktivem Bereich)	
Oben Links/Rechts Unten	6,45 mm 10,99 mm/10,99 mm 20,60 mm
Regulierbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer Neigung Schwenkbar Neigung einstellen	0 mm bis 110 mm -5° bis 21° -20° bis 20° -5° bis 5°
HINWEIS: Montieren oder verwenden Sie diesen Monitor nicht im Hochformat (vertikal) oder umgekehrt (180°), da dies den Monitor beschädigen kann.	
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Sicherheitskabel separat erhältlich)
Dell Display Manager Kompatibilität	Bequeme Anordnung und andere wichtige Funktionen
Alienware Command Center (AWCC)	Ja

Angaben zur Auflösung

Beschreibung	Wert
Horizontalfrequenzen	▪ DisplayPort 1.4: 27 kHz bis 285 kHz (automatisch) ▪ HDMI 2.0: 27 kHz bis 151 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	▪ DisplayPort 1.4: 48 Hz bis 165 Hz (automatisch) ▪ HDMI 2.0: 48 Hz bis 120 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	▪ DisplayPort: 3440 x 1440 bei 165 Hz ▪ HDMI: 3440 x 1440 bei 100 Hz

Unterstützte Videomodi

Beschreibung	Wert
Videoanzeigefähigkeiten (DisplayPort)	480p, 576p, 720p, 1080p, QHD
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI)	480p, 576p, 720p, 1080i, 1080p, QHD

HDMI Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 640 x 480	31,47	59,94	25,18	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
VESA, 800 x 600	37,88	60,32	40	+/+
VESA, 800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60	65	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	63,98	60,02	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	79,98	75,03	135	+/+
VESA, 1600 x 900	60	60	108	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
1920 x 1080	135	120	297	+/+
2560 x 1440	183	120	497,75	+/-
3440 x 1440	88,82	59,97	319,75	+/-
3440 x 1440	150,97	99,98	538,37	+/-

DisplayPort Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 640 x 480	31,47	59,94	25,18	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
VESA, 800 x 600	37,88	60,32	40	+/+
VESA, 800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60	65	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	63,98	60,02	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	79,98	75,03	135	+/+
VESA, 1600 x 900	60	60	108	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
1920 x 1080	135	120	297	+/+
1920 x 1080	162,25	143,84	337,49	+/-
2560 x 1440	88,79	59,95	241,50	+/-
2560 x 1440	183	120	497,75	+/-
2560 x 1440	222,15	143,97	604,25	+/-
3440 x 1440	88,82	59,97	319,75	+/-
3440 x 1440	150,97	99,98	538,37	+/-
3440 x 1440	283,13	164,90	1019,27	+/-

HINWEIS: Dieser Monitor unterstützt AMD FreeSync Premium Pro Technology.

Elektrische Daten

Beschreibung	**Wert**
Videoeingangssignale	HDMI 2.0/DisplayPort 1.4, 600 mV für jede differentielle Linie, 100 Ω Eingangsimpedanz pro Differentialpaar
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz ± 3 Hz / 3 A (typisch)
Einschaltstrom	▪ 120 V: 40 A (max.) bei 0°C (Kaltstart) ▪ 240 V: 80 A (max.) bei 0°C (Kaltstart)
Stromverbrauch	▪ 0,3 W (Aus Modus)[1] ▪ 0,5 W (Standbymodus)[1] ▪ 34,0 W (Ein Modus)[1] ▪ 200 W (Max.)[2] ▪ 39,2 W (P^{on})[3] ▪ 123,0 kWh (TEC)[3]

[1] Wie in EU 2019/2021 und EU 2019/2013 definiert.

[2] Maximale Helligkeits- und Kontrasteinstellung bei maximaler Stromaufnahme an allen USB-Anschlüssen.

[3] P^{on}: Stromverbrauch im eingeschalteten Modus gemessen mit Bezug auf Energy Star Prüfmethode.
TEC: Gesamtenergieverbrauch in kWh gemessen mit Bezug auf Energy Star Prüfmethode.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripheriegeräten, die Sie bestellt haben, unterschiedlich funktionieren und wir verpflichten uns nicht, solche Informationen zu aktualisieren.

Daher sollte der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen vertrauen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

Physische Eigenschaften

Beschreibung	Wert
Signalkabeltyp	• Digital: HDMI, 19-polig (Kabel nicht enthalten) • Digital: DisplayPort, 20-polig • Digital: USB-C (24-polig) auf DisplayPort (20-polig) • Universal Serial Bus: USB, 9-polig
HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den Videokabeln zusammenarbeiten, die mit Ihrem Monitor mitgeliefert werden. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabelanbieter auf dem Markt hat, die Art des Materials, des Steckers und des Prozesses, der zur Herstellung dieser Kabel verwendet wird, garantiert Dell keine Videoleistung für Kabel, die nicht mit Ihrem Dell Monitor geliefert werden.	
Abmessungen (mit Ständer):	
Höhe (verlängert)	525,57 mm (20,69 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	415,57 mm (16,36 Zoll)
Breite	815,25 mm (32,10 Zoll)
Tiefe	305,71 mm (12,04 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer):	
Höhe	364,15 mm (14,34 Zoll)
Breite	815,25 mm (32,10 Zoll)
Tiefe	127,11 mm (5 Zoll)
Ständerabmessungen:	
Höhe (verlängert)	411,81 mm (16,21 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	382,13 mm (15,04 Zoll)
Breite	430,72 mm (16,96 Zoll)
Tiefe	305,71 mm (12,04 Zoll)
Gewicht:	
Gewicht mit Verpackung	14,57 kg (32,12 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	9,65 kg (21,27 lb)

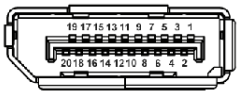
Beschreibung	Wert
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung – ohne Kabel)	6,27 kg (13,82 lb)
Gewicht des Ständers	3,02 kg (6,66 lb)

Umgebungsbedingungen

Beschreibung	Wert
Kompatible Standards	
• RoHS-konform • Bildschirm aus arsenfreiem Glas und frei von Quecksilber	
Temperatur:	
Im Betrieb	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)
Ausgeschaltet	• Speicher: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) • Versand: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Luftfeuchtigkeit:	
Im Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	• Speicher: 10% bis 90% (nicht kondensierend) • Versand: 10% bis 90% (nicht kondensierend)
Meereshöhe:	
Im Betrieb	5000 m (16404 cm) (max.)
Ausgeschaltet	12192 m (40000 ft) (max.)
Wärmeableitung	• 684 BTU/Stunde (max.) • 116,28 BTU/Stunde (typisch)

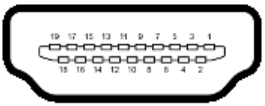
Pinbelegung

DisplayPort-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	GND
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	GND
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	GND
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	GND
12	ML0 (p)
13	GND
14	GND
15	AUX (p)
16	GND
17	AUX (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2, Abschirmung
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1, Abschirmung
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0, Abschirmung
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK, Abschirmung
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (am Gerät nicht angeschlossen)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC-Masse
18	+5 V STROM
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

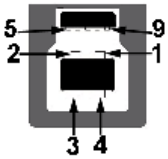
Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

HINWEIS: Dieser Monitor ist SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) kompatibel.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch*
Super-Speed	5 Gbps	4,50 W (max., je Anschluss)
High-Speed	480 Mbps	4,50 W (max., je Anschluss)
Volle Geschwindigkeit	12 Mbps	4,50 W (max., je Anschluss)

*Bis zu 2 A am USB Downstream-Port (mit Batteriesymbol) mit Battery Charging Versions-kompatiblen Geräten oder normalen USB-Geräten.

USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND
5	SSTX-
6	SSTX+
7	GND
8	SSRX-
9	SSRX+

USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Downstream Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND
5	SSRX-
6	SSRX+
7	GND
8	SSTX-
9	SSTX+

USB-Ports

Port	Position
1 x Upstream	hinten
2 x Downstream	hinten
2 x Downstream	unten
Ladeanschluss – der Anschluss mit dem Symbol unterstützt bis zu 2 A Schnellladung, wenn das Gerät BC1.2-kompatibel ist.	

HINWEIS: Für die SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Funktionalität ist ein SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1)-fähiger Computer erforderlich.

HINWEIS: Die USB-Anschlüsse am Monitor funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Standbymodus ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Geräte wieder normal funktionieren.

Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor mit jedem Plug-and-Play kompatiblen Computer verbinden. Der Monitor stellt dem Computer automatisch eigene EDID (Extended Display Identification Data) Daten über DDC (Display Data Channel) Protokolle zur Verfügung, so dass sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter **Monitor bedienen**.

QD-OLED Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von QD-OLED Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen über Dell Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf **www.dell.com/pixelguidelines**.

Ergonomie

△ **VORSICHT: Unsachgemäßer oder längerer Gebrauch der Tastatur kann zu Verletzungen führen.**

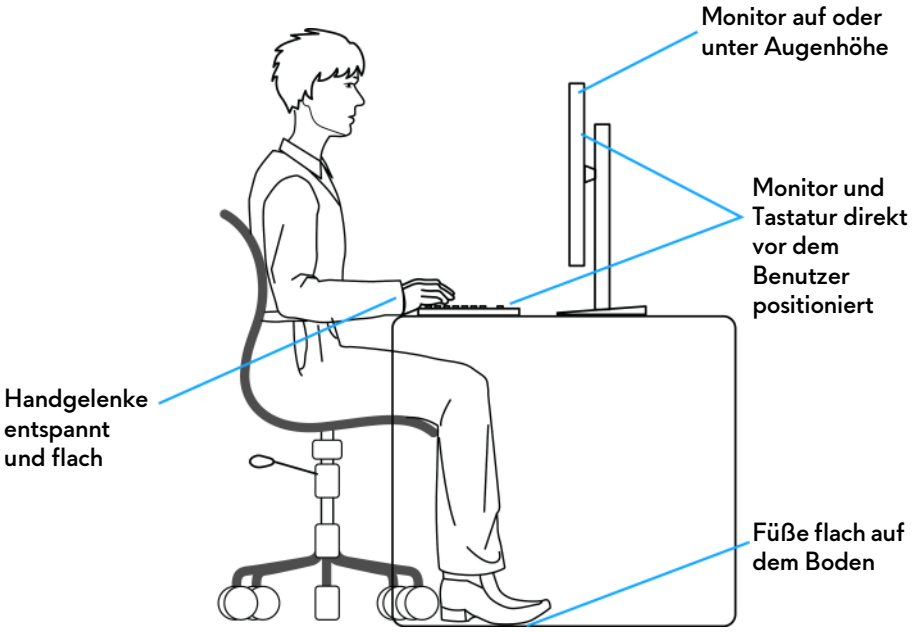
△ **VORSICHT: Wenn Sie den Bildschirm über längere Zeiträume nutzen, kann dies zu einer Überanstrengung der Augen führen.**

Beachten Sie aus Gründen des Komforts und der Effizienz die folgenden Richtlinien bei der Einrichtung und Nutzung Ihres Computerarbeitsplatzes:

- Positionieren Sie Ihren Computer so, dass sich Monitor und Tastatur bei der Arbeit direkt vor Ihnen befinden. Im Handel sind spezielle Ablagen erhältlich, die Ihnen helfen, Ihre Tastatur richtig zu positionieren.
- Um das Risiko einer Überanstrengung der Augen und Hals-, Arm-, Rücken- oder Schulterschmerzen wegen der Verwendung des Monitors über einen längeren Zeitraum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen:
  1. Stellen Sie den Abstand des Monitors in einem Bereich von 20 bis 28 Zoll (50 - 70 cm) zu Ihren Augen ein.
  2. Zwinkern Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten oder befeuchten Sie Ihre Augen mit Wasser, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum genutzt haben.
  3. Machen Sie alle 2 Stunden regelmäßige und häufige Pausen von 20 Minuten.

4. Blicken Sie während der Pause vom Monitor weg und mindestens 20 Sekunden lang auf einen mindestens 20 Fuß weit entfernten Gegenstand.
5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken, Arm, Rücken und den Schultern zu lösen.

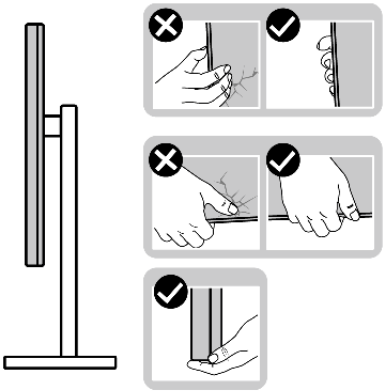
- Stellen Sie sicher, dass sich der Bildschirm auf Augenhöhe oder etwas niedriger befindet, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Stellen Sie die Neigung des Monitors, seinen Kontrast und die Helligkeitseinstellungen ein.
- Stellen Sie die Umgebungsbeleuchtung um Sie herum ein (z. B. Deckenleuchten, Schreibtischlampen und die Vorhänge oder Jalousien an nahegelegenen Fenstern), um Reflexionen und Blendung auf dem Monitorbildschirm zu minimieren.
- Verwenden Sie einen Stuhl, der den unteren Rücken gut stützt.
- Halten Sie Ihre Unterarme waagerecht mit den Handgelenken in einer neutralen, bequemen Position, während Sie die Tastatur oder Maus benutzen.
- Lassen Sie bei der Verwendung von Tastatur oder Maus immer Platz für Ihre Hände.
- Lassen Sie Ihre Oberarme auf beiden Seiten natürlich ruhen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße flach auf dem Boden liegen.
- Achten Sie beim Sitzen darauf, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füßen liegt und nicht auf dem vorderen Teil Ihres Sitzes. Stellen Sie die Höhe Ihres Stuhls ein oder verwenden Sie gegebenenfalls eine Fußstütze, um eine korrekte Körperhaltung zu gewährleisten.
- Variieren Sie Ihre Arbeitsaktivitäten. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht über längere Zeiträume hinweg sitzen und arbeiten müssen. Versuchen Sie, in regelmäßigen Abständen aufzustehen oder aufzustehen und herumzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Schreibtisch frei von Hindernissen und Kabeln oder Stromkabeln, die den Sitzkomfort stören oder eine potenzielle Stolpergefahr darstellen können.



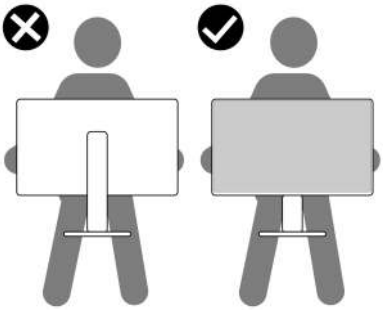
Handhabung und Bewegung Ihres Monitors

Um sicherzustellen, dass der Monitor beim Anheben oder Bewegen sicher gehandhabt wird, befolgen Sie diese Richtlinien:

- Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor aus, bevor Sie den Monitor bewegen oder anheben.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Legen Sie den Monitor in den Originalkarton mit dem Originalverpackungsmaterial.
- Halten Sie die Unterkante und die Seite des Monitors fest, ohne übermäßigen Druck auszuüben, wenn Sie den Monitor anheben oder bewegen.

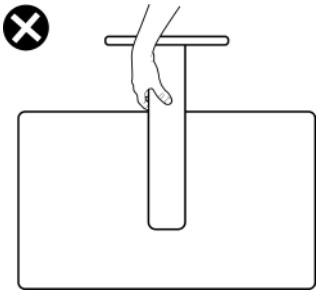


- Achten Sie beim Anheben oder Verschieben des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt und nicht auf den Anzeigebereich drückt, um Kratzer oder Beschädigungen zu vermeiden.



- Vermeiden Sie beim Transport des Monitors plötzliche Stöße oder Vibrationen.

- Wenn Sie den Monitor anheben oder bewegen, drehen Sie ihn nicht auf den Kopf, während Sie den Sockel oder den Ständer festhalten. Dies könnte zu einer versehentlichen Beschädigung des Monitors oder zu Verletzungen führen.



Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

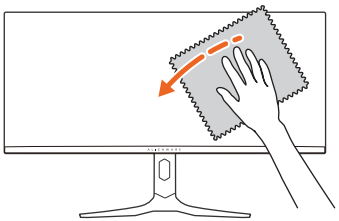
⚠ **ACHTUNG: Die Verwendung ungeeigneter Methoden zur Reinigung des Monitors kann zu Schäden am Bildschirm oder am Gehäuse Ihres Dell Monitors führen.**

⚠ **VORSICHT: Lesen und befolgen Sie die Sicherheitshinweise, bevor Sie den Monitor reinigen.**

⚠ **ACHTUNG: Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.**

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres Dell Monitor Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für den Dell Monitor Bildschirm geeignete Bildschirmreinigungstücher oder Lösungen.
- Wischen Sie die Folienoberfläche mit einem trockenen Tuch vorsichtig in einer Richtung ab, um Flecken und Staub zu entfernen.



△ **VORSICHT: Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere Chemikalien wie Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuermittel oder Druckluft.**

△ **VORSICHT: Die Verwendung von Chemikalien zur Reinigung kann zu Veränderungen im Erscheinungsbild des Monitors führen, z.B. zum Verblassen der Farbe, zu einem milchigen Film auf dem Monitor, zu Verformungen, zu ungleichmäßigen dunklen Farbtönen und zum Abblättern des Bildschirmbereichs.**

Reiniger	
Verwenden	▪ Gefiltertes oder destilliertes Wasser ▪ Neutrales oder alkalisches Reinigungsmittel (z.B. Spülmittel) mit Wasser ▪ LCD/LED Bildschirmreiniger (ohne Aceton)
Nicht verwenden	▪ Toluol/Aceton/Lösungsmittel ▪ Herkömmliche Glasreiniger ▪ Haushaltsreiniger ▪ Scheuernde Reinigungslösung ▪ Wasserstoffperoxyd enthaltende Reinigungsmittel

⚠ **ACHTUNG: Sprühen Sie die Reinigungslösung oder Wasser nicht direkt auf die Oberfläche des Monitors. Andernfalls könnten sich Flüssigkeiten an der Unterseite des Bildschirms ansammeln und die Elektronik korrodieren, was zu dauerhaften Schäden führen kann. Tragen Sie stattdessen die Reinigungslösung oder Wasser auf ein weiches Tuch auf und reinigen Sie dann den Monitor.**

HINWEIS: Monitorschäden durch unsachgemäße Reinigungsmethoden und die Verwendung von Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuermitteln, Alkohol, Druckluft oder Reinigungsmitteln jeglicher Art führen zu einem kundeninduzierten Schaden (CID). Ein CID wird nicht durch die Standardgarantie von Dell abgedeckt.

- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

Monitor einrichten

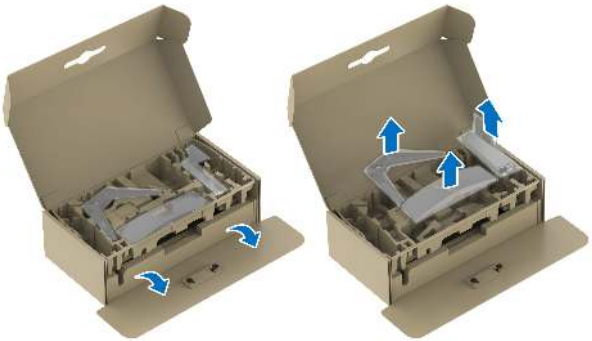
Ständer anbringen

HINWEIS: Der Ständer wird im Werk bei der Auslieferung nicht montiert.

HINWEIS: Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf den Ständer, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

△ **VORSICHT: Die folgenden Schritte sind wichtig, um Ihren gebogenen Bildschirm zu schützen. Folgen Sie den Anweisungen, um die Installation abzuschließen.**

1. Entfernen Sie den Ständerarm, den Standfuß und die E/A-Abdeckung vom Verpackungspolster.



HINWEIS: Die Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Das Aussehen des Verpackungspolsters kann variieren.

2. Richten Sie den Ständer aus und legen Sie ihn auf den Sockel.
3. Öffnen Sie den Schraubring an der Unterseite des Standfußes und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um den Ständer zu sichern.
4. Schließen Sie den Schraubring.



5. Öffnen Sie die Schutzabdeckung am Monitor, um auf den VESA Steckplatz an der Rückseite des Monitors zuzugreifen.



6. Fügen Sie die Laschen am Ständer vorsichtig in die Schlitze an der hinteren Abdeckung des Monitors ein und senken Sie den Ständer ab, um ihn einrasten zu lassen.



7. Halten Sie den Ständer fest und heben Sie den Monitor vorsichtig an, und legen Sie ihn dann auf eine ebene Fläche.



△ **VORSICHT: Halten Sie den Ständer beim Anheben des Monitors fest, um unbeabsichtigte Beschädigungen zu vermeiden.**

8. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor.



9. Schließen Sie das Netzkabel an den Monitor an.
10. Verlegen Sie das Netzkabel durch den Kabelführungsschlitz am Ständer und durch die Kabelführungsklemmen hinter dem Monitor.



11. Schließen Sie die erforderlichen Kabel, z.B. DisplayPort-DisplayPort Kabel, USB-C-DisplayPort Kabel, HDMI Kabel, USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream- und Downstream-Kabel usw. an den Monitor an.

HINWEIS: Das HDMI Kabel und die USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Downstream Kabel werden nicht mit Ihrem Monitor geliefert und sind separat erhältlich.

HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den von Dell gelieferten Kabeln funktionieren. Dell übernimmt keine Garantie für die Videoqualität und die Leistung bei Verwendung von Kabeln anderer Hersteller als von Dell.

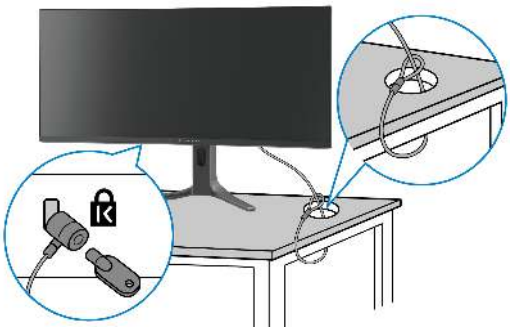
12. Führen Sie die erforderlichen Kabel durch die Kabelführungsöffnung am Ständer.



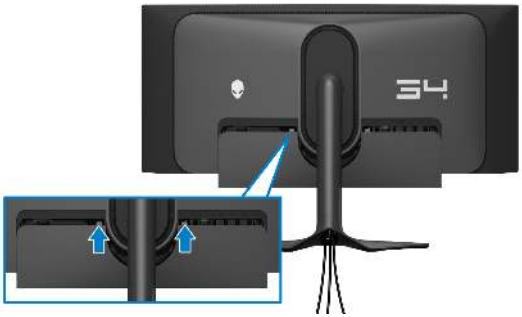
HINWEIS: Verlegen Sie jedes Kabel ordentlich, so dass die Kabel vor dem Anbringen der E/A Abdeckung sauber angeordnet sind.

VORSICHT: Stecken Sie das Netzkabel nicht in die Steckdose und schalten Sie den Monitor nicht ein, bis Sie dazu aufgefordert werden.

HINWEIS: Wenn Sie Ihren Monitor mit dem Kensington-Schloss an einem Tisch befestigen möchten, schließen Sie das Kabel des Kensington-Schlosses in diesem Schritt an den Steckplatz für das Schlitz für Sicherheitsschloss an. Weitere Informationen zur Verwendung des Kensington-Schlosses (separat erhältlich) finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Schloss ausgeliefert wird. Die folgende Abbildung dient lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen des Schlosses kann etwas abweichen.



13. Schieben Sie die Laschen auf der E/A-Abdeckung in die Steckplätze an der hinteren Abdeckung des Monitors, bis sie einrasten.



HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel durch die E/A Abdeckung und den Kabelführungsöffnung am Ständer geführt werden.

Anschluss des Computers

ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die Sicherheitshinweise.

HINWEIS: Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.

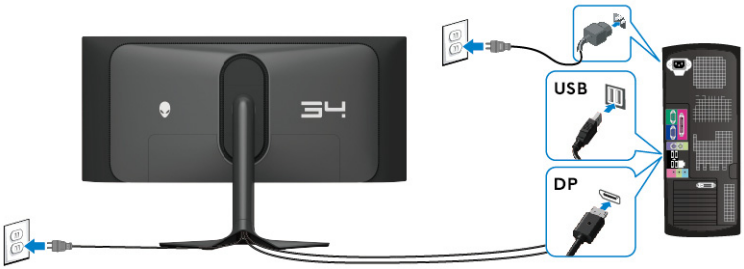
HINWEIS: Die Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

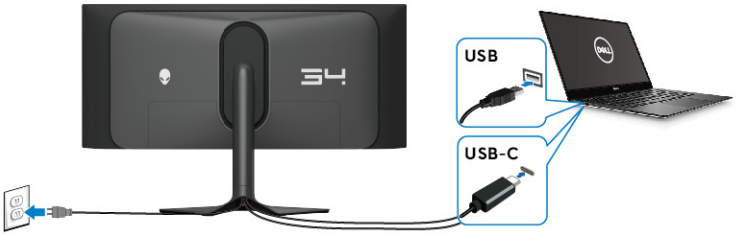
1. Verbinden Sie das andere Ende des DisplayPort-DisplayPort/USB-C-DisplayPort/HDMI Kabels mit Ihrem Computer.
2. Verbinden Sie das andere Ende des USB 3.2 Gen 1 Upstream-Kabels mit einem geeigneten USB 3.2 Gen 1 Anschluss an Ihrem Computer.
3. Schließen Sie die USB Peripheriegeräte an die SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Downstream-Ports an der Unterseite des Monitors an.
4. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.
5. Schalten Sie Monitor und Computer ein.

   Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter **Allgemeine Probleme**.

DisplayPort-Kabels (DP-zu-DP) anschliesen



Anschluss des USB-C-DisplayPort Kabels



Anschluss des HDMI-Kabel (optional)



Entfernen des Monitorständers

HINWEIS: Damit der Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einen weichen Untergrund gelegt und vorsichtig gehandhabt wird.

HINWEIS: Die folgenden Schritte beziehen sich auf das Entfernen des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wird. Wenn Sie einen Ständer entfernen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

So nehmen Sie den Ständer ab:

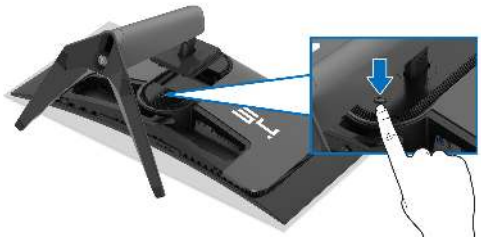
1. Schalten Sie den Monitor aus.
2. Trennen Sie alle Kabel vom Computer.
3. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
4. Schieben und entfernen Sie vorsichtig die E/A-Abdeckung vom Monitor.



5. Trennen Sie die Kabel vom Monitor und schieben Sie sie durch die Kabelführungsöffnung am Ständer.



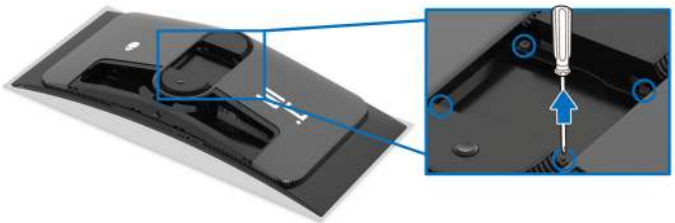
6. Drücken und halten Sie den Entriegelungsknopf des Ständers an der Rückseite des Monitors.



7. Heben Sie den Ständer hoch und vom Monitor weg.



VESA Wandmontageset (optional)



(Schraubenabmessung: M4 x 10 mm)

Siehe die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einer stabilen und ebenen Unterlage.
2. Entfernen Sie den Monitorständer. (Siehe **Entfernen des Monitorständers**.)
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor befestigen.

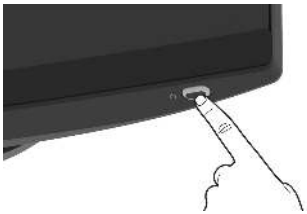
5. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Wandmontagesatz geliefert wurde.

HINWEIS: Nur mit einem UL-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 25,08 kg verwenden.

Monitor bedienen

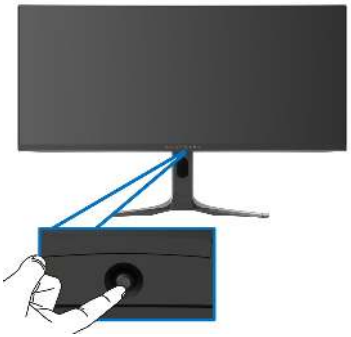
Schalten Sie den Monitor ein

Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um den Monitor einzuschalten.



Verwendung des Joysticks

Verwenden Sie den Joystick an der Unterseite des Monitors, um On-Screen Display (OSD) Einstellungen vorzunehmen.



1. Drücken Sie den Joystick, um den Menüstarter zu starten.
2. Bewegen Sie den Joystick nach vorne/hinten/links/rechts, um zwischen den Optionen zu wechseln.
3. Drücken Sie den Joystick erneut, um die Einstellungen zu bestätigen und zu beenden.

Joystick	Beschreibung
	▪ Wenn das OSD-Menü eingeschaltet ist, drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen oder die Einstellungen zu speichern. ▪ Wenn das OSD-Menü ausgeschaltet ist, drücken Sie den Joystick, um den Menüstarter zu starten. Siehe **Zugriff auf den Menüstarter**.

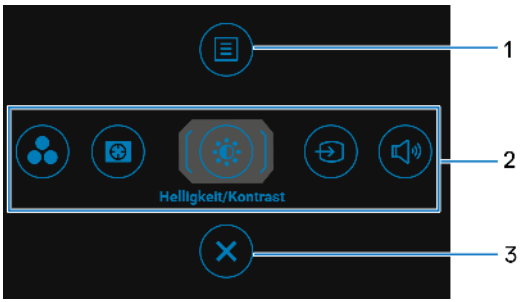
Joystick	Beschreibung
	• Für die 4-Wege-Navigation (links, rechts, vorwärts und rückwärts). • Schaltet zwischen den Menüpunkten um. • Erhöht oder verringert die Parameter des ausgewählten Menüpunktes.
	Wählt das Untermenü aus und ruft es auf.
	Kehrt zum übergeordneten Menü zurück oder verlässt das aktuelle Menü.
	Wenn das OSD-Menü standardmäßig ausgeschaltet ist, wird durch Bewegen des Joysticks in Ihre Richtung zwischen den voreingestellten Optionen von **AlienVision Wechselliste** und **Aus** umgeschaltet.

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

Zugriff auf den Menüstarter

Wenn Sie den Joystick bewegen oder drücken, erscheint unten in der Mitte des Bildschirms der Menüstarter, mit dem Sie auf das OSD-Menü und die Verknüpfungsfunktionen zugreifen können.

Bewegen Sie den Joystick, um eine Funktion auszuwählen.

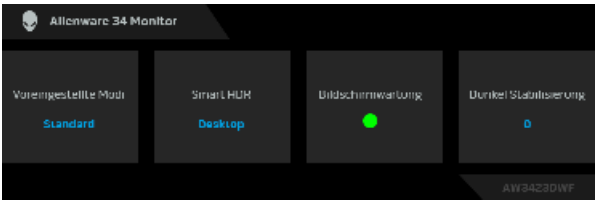


Die folgende Tabelle beschreibt die Menüstarter Funktionen:

Etikett	Symbol	Beschreibung
1	 Menü	Zum Start des OSD-Hauptmenüs siehe **Zugriff auf das Menüsystem**.

Etikett	Symbol	Beschreibung
2	 **Verknüpfungsfunktionen**	Wenn Sie den Joystick nach links oder rechts bewegen, um zwischen den Verknüpfungsfunktionen umzuschalten, wird das ausgewählte Element hervorgehoben und in die mittlere Position verschoben. Drücken Sie den Joystick, um sein Untermenü aufzurufen. Wenn Sie die Einstellungen durch Bewegen des Joysticks geändert haben, drücken Sie den Joystick, um die Änderungen zu speichern, bevor Sie den Vorgang beenden. ▪ **Voreingestellte Modi**: Zur Auswahl eines bevorzugten Farbmodus aus der Liste der voreingestellten Modi. ▪ **Dunkel Stabilisierung**: Zum Zugriff auf den **Dunkel Stabilisierung** Anpassungsregler. ▪ **AlienVision**: Zur Auswahl eines bevorzugten Anzeigemodus für das Spiel oder zum Ausschalten von **AlienVision**. ▪ **Helligkeit/Kontrast**: Zum Zugriff auf die Anpassungsregler von Helligkeit und Kontrast. ▪ **Eingabe-Quelle**: Zur Auswahl aus einer Liste von Videosignalen, die mit Ihrem Monitor verbunden sein können. **HINWEIS: Sie können Ihre bevorzugten Direkttasten einstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Individualisieren.**
3	 **Verlassen**	Zum Beenden des Menüstarters.

Wenn Sie den Joystick bewegen oder drücken, erscheint die OSD Statusleiste oben in der Mitte des Bildschirms und zeigt die aktuellen Einstellungen einiger OSD Funktionen an.

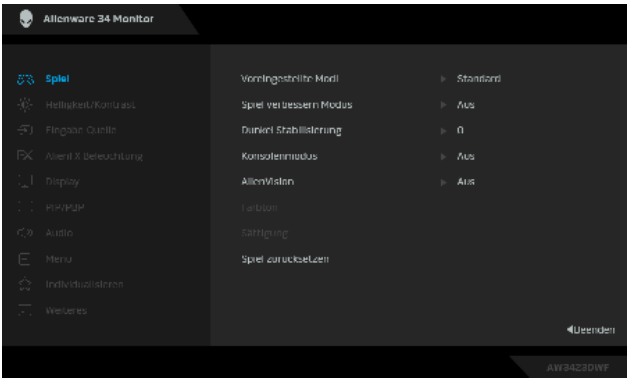


Normalerweise zeigt **Bildschirmwartung** einen grünen Punkt an. Wenn ein gelber Punkt angezeigt wird, wird die Durchführung von **Pixel Aktualisierung** vorgeschlagen; wenn ein roter Punkt angezeigt wird, bedeutet dies, dass der Monitor 20 Stunden lang ohne Durchführung von **Pixel Aktualisierung** oder 1500 Stunden lang ohne Durchführung von **Bildschirm Aktualisierung** verwendet worden ist. Weitere Informationen finden Sie unter **OLED Bildschirm Wartung**.

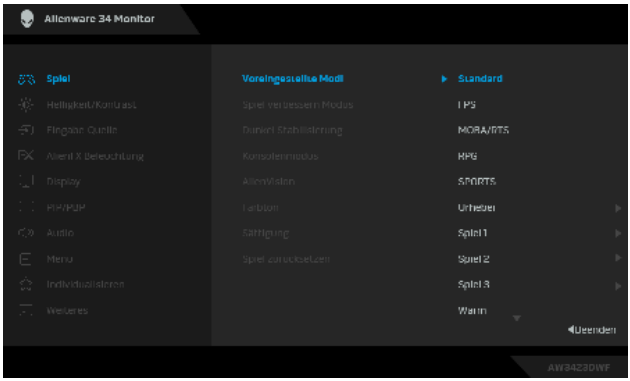
Zugriff auf das Menüsystem

Drücken Sie den Joystick, nachdem Sie die Einstellungen geändert haben, um die Änderungen zu speichern, bevor Sie zu einem anderen Menü wechseln oder das OSD-Menü verlassen.

HINWEIS: Bewegen Sie den Joystick nach links, um den aktuellen Menüpunkt zu verlassen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Spiel	Verwenden Sie dieses Menü, um Ihr visuelles Gameplay Erlebnis zu personalisieren. 

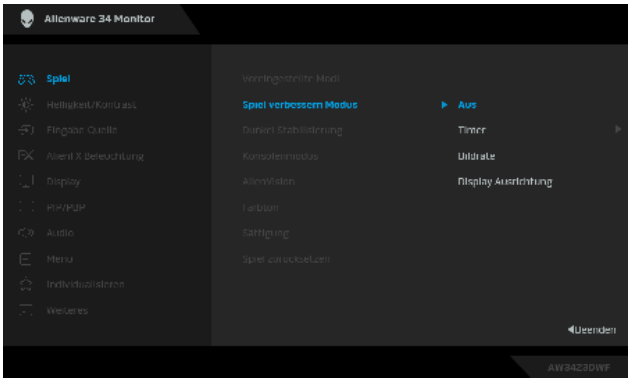
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Voreingestellte Modi	Hier können Sie einen voreingestellten Farbmodus auswählen oder eigene Farbmodi erstellen.



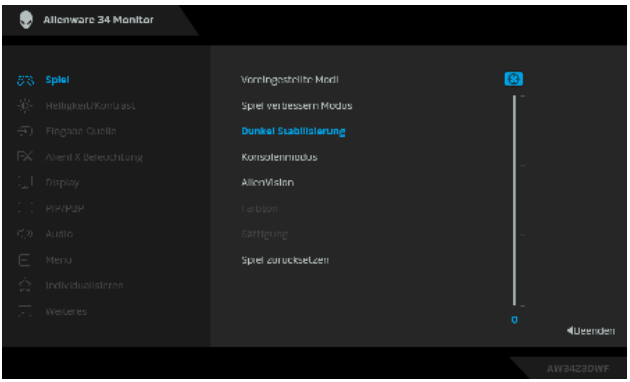
- **Standard**: Zum Aufladen der Standard-Farbeneinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **FPS**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Egoshooter (FPS) sind.
- **MOBA/RTS**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Multiplayer Online Kampfarenen (MOBA) und Echtzeitstrategie (RTS) Spiele sind.
- **RPG**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für die meisten Rollenspiele (RPG) sind.
- **SPORTS**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Sportspiele sind.
- **Urheber**: Hier können Sie den **Farbraum** auf **sRGB** oder **DCI-P3** einstellen und den **Gamma** Wert anpassen (zwischen 1,8 und 2,6). Dieser Modus ist nur für den SDR Modus verfügbar und wird deaktiviert, wenn HDR aktiviert ist.
- **Spiel 1/Spiel 2/Spiel 3**: Ermöglicht Ihnen die Anpassung der Farbeinstellungen von **Reaktionszeit**, **Verstärkung**, **Verschiebung**, **Farbton**, **Sättigung** und **Dunkel Stabilisierung** für Ihre Spielbedürfnisse.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	**Voreingestellte Modi**	• **Warm**: Stellt Farben bei niedrigeren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines roten/gelben Farbtons wärmer. • **Kühl**: Stellt Farben bei höheren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines blauen Farbtons kühler. • **Benutzerfarbe**: Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen. Verwenden Sie den Joystick zur Anpassung von **Verstärkung**, **Verschiebung**, **Farbton** und **Sättigung** zum Erstellen Ihrer eigenen voreingestellten Farbmodi. **HINWEIS: Die Funktion ist deaktiviert, wenn Konsolenmodus eingeschaltet ist.** **HINWEIS: Die Funktion ist deaktiviert, wenn Smart HDR aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.**

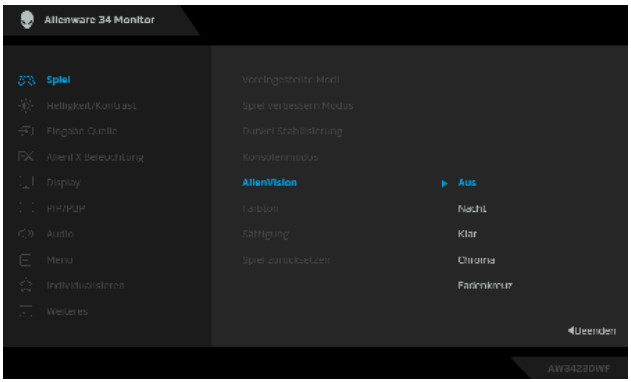
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Spiel verbessern Modus	Die Option bietet drei verfügbare Funktion, um Ihr Gameplay Erlebnis zu verbessern.



- **Aus**: Zum Deaktivieren der Funktionen unter **Spiel verbessern Modus**.
- **Timer**: Zur Deaktivierung oder Aktivierung des Timers oben links auf dem Display. Der Timer zeigt die absolvierte Zeit seit dem Beginn des Spiels. Wählen Sie eine Option aus der Liste der Zeitintervalle, um sich über die verbleibende Zeit im Klaren zu sein.
- **Bildrate**: Wählen Sie dies, um die aktuelle Bildrate pro Sekunde während des Spielens anzuzeigen. Je höher die Rate, desto flüssiger wird die Bewegung dargestellt.
- **Display Ausrichtung**: Wählen Sie diese Funktion, um eine perfekte Ausrichtung der Videoinhalte von mehreren Monitoren zu gewährleisten. Durch erneutes Drücken des Joysticks wird der **Display Ausrichtung** Modus verlassen.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Dunkel Stabilisierung	Diese Option verbessert die Sichtbarkeit in dunklen Spielszenarien. Je höher der Wert (zwischen 0 bis 3), desto besser die Sichtbarkeit im dunklen Bereich des angezeigten Bildes.  **HINWEIS: Die Funktion ist deaktiviert, wenn Smart HDR oder PIP/PBP aktiviert ist.**
	Konsolenmodus	Stellt **Konsolenmodus** auf **Ein/Aus**, **Farbe**, **Gamma** oder **Quell-Tone-Mapping** ein. Die Aktivierung dieser Funktion sorgt für ein optimales Spielerlebnis beim Spielen von Konsolenspielen. Weitere Informationen finden Sie unter **Konsolenmodus**. ▪ **An/Aus**: Zum Deaktivieren der Funktionen unter **Konsolenmodus**. ▪ **Farbe**: RGB Standardwert 100, und dieser Modus kann RGB von 0 – 100 einstellen. ▪ **Gamma**: **Gamma** ist standardmäßig auf den Wert 2,2 eingestellt. Wenn Sie diese Funktion auswählen, können Sie **Gamma** manuell zwischen 1,8 und 2,6 einstellen. ▪ **Quell-Tone-Mapping**: Wählen Sie diese Option, um zuzulassen, dass der HDR-Inhalt vom Quellgerät dynamikkomprimiert wird. **HINWEIS: Die voreingestellten Modi sind nicht verfügbar, wenn der Konsolenmodus auf "An" gestellt ist.**

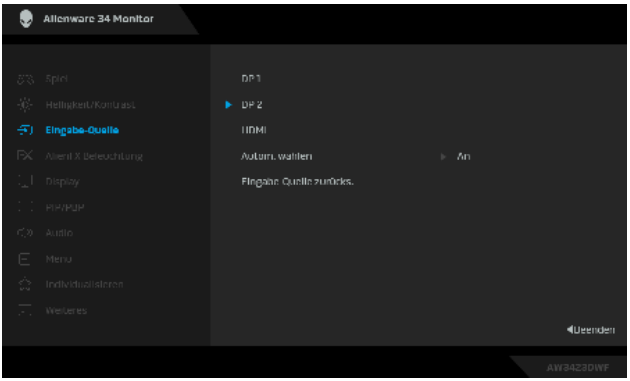
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	AlienVision	**AlienVision** bietet einige Anzeigemodi für Spielszenarien. Sie können durch die Optionen gehen, um die Vorschau zu sehen. Die Standardeinstellung ist **Aus**.



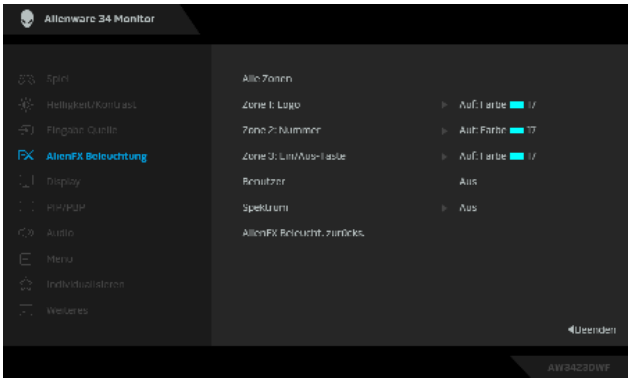
- **Nacht**: Zeigt Objekte in dunklen Spielszenen deutlich an.
- **Klar**: Bereinigt visuelle Artefakte, um die Klarheit in Tagesszenen zu verbessern.
- **Chroma**: Wendet dynamische Heatmaps in verschiedenen Szenen an, um die Spielobjekte vom Hintergrund zu unterscheiden.
- **Fadenkreuz**: Unterstützt das Zielen und vorausschauendes Zielen mit Markierungen. Zeigt das Fadenkreuz während des gesamten Spiels an, um das Zielen in der Hitze des Gefechts zu verbessern.

Sym-bol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Farbton	Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautfarbton einstellen. Verwenden Sie den Joystick zur Einstellung des Farbtonpegels zwischen 0 und 100. Höhere Werte erhöhen den Grünton des Videobildes, während niedrigere Werte den Violettton des Videobildes erhöhen. **HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie den FPS, MOBA/RTS, SPORTS oder RPG Voreinstellungsmodus auswählen.**
	Sättigung	Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Verwenden Sie den Joystick zur Einstellung des Sättigungspegels zwischen 0 und 100. Höhere Werte erhöhen das farbige Aussehen des Videobildes, während niedrigere Werte das monochrome Aussehen des Videobildes erhöhen. **HINWEIS: Die Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie den FPS, MOBA/RTS, SPORTS oder RPG Voreinstellungsmodus auswählen.**
	Spiel zurücksetzen	Setzen Sie im Menü **Spiel** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Helligkeit/ Kontrast	Aktiviert die **Helligkeit/Kontrast** Anpassung. 
	Helligkeit	**Helligkeit** passt die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung an. Bewegen Sie den Joystick, um die Helligkeit einzustellen (min. 0/max. 100). **HINWEIS: Die manuelle Einstellung der Helligkeit ist deaktiviert, wenn Smart HDR aktiviert ist und HDR Inhalte angezeigt werden.**
	Kontrast	Stellen Sie zuerst die **Helligkeit** ein und danach nur den **Kontrast**, wenn weitere Einstellungen notwendig sind. Bewegen Sie den Joystick, um den Kontrast einzustellen (min. 0/max. 100). Mit der **Kontrast** Funktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Eingabe-Quelle	Verwenden Sie dieses Menü, um zwischen verschiedenen Videosignalen auszuwählen, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind. 
	DP 1 **DP 2**	Den **DP 1** oder **DP 2** Eingang wählen Sie, wenn Sie einen DisplayPort (DP) Anschluss nutzen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	HDMI	Den **HDMI**-Eingang wählen Sie, wenn Sie einen HDMI-Anschluss nutzen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	Autom. wählen	Sucht automatisch nach verfügbaren Eingangsquellen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	Eingabe-Quelle zurücks.	Setzen Sie im **Eingabe-Quelle** Menü sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

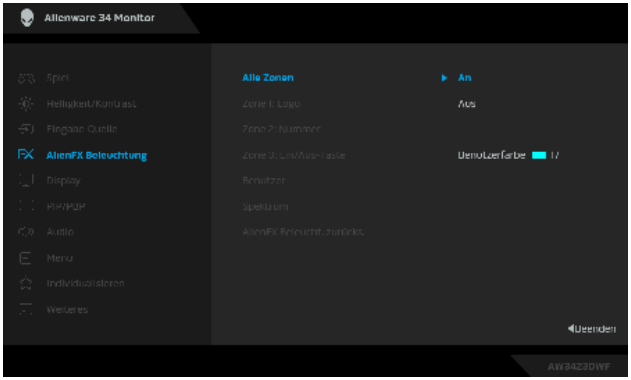
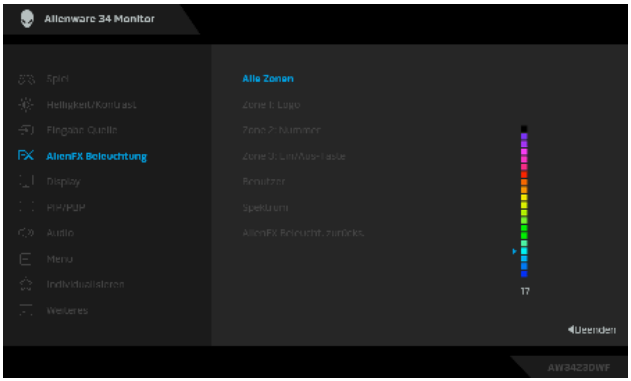
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
FX	**AlienFX Beleuchtung**	Passt die LED Lichteinstellungen für das Alienware Logo, die Nummernanzeige und die Ein/Aus-Taste an.



Wählen Sie eine oder sämtliche dieser 3 Zonen aus den Untermenüs, bevor Sie Anpassungen vornehmen. Die folgenden Abbildungen zeigen die Beleuchtungszonen.





Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
FX	**Alle Zonen** **Zone 1: Logo** **Zone 2: Nummer** **Zone 3: Ein/ Aus-Taste**	Um eine LED Beleuchtungsfarbe für die ausgewählte Zone festzulegen, wählen Sie **An**, bewegen Sie den Joystick zur Markierung von **Benutzerfarbe** und drücken Sie den Joystick, um das Untermenü aufzurufen.  Bewegen Sie anschließend den Joystick, um aus der Liste der 20 verfügbaren Farben eine Auswahl zu treffen. 

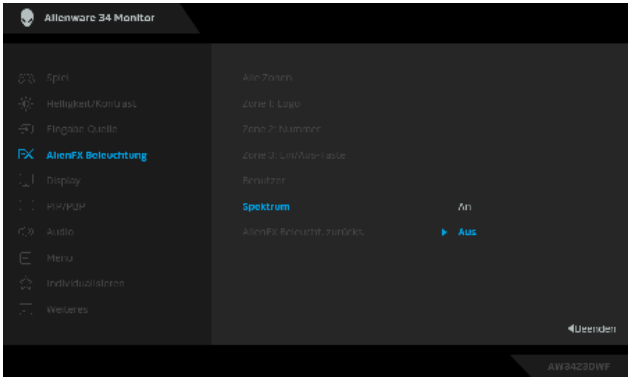
Sym-bol	Menü und Untermenü	Beschreibung
FX		Die folgende Tabelle zeigt die Farbnummer und RGB Codes für die 20 LED Farben ein.

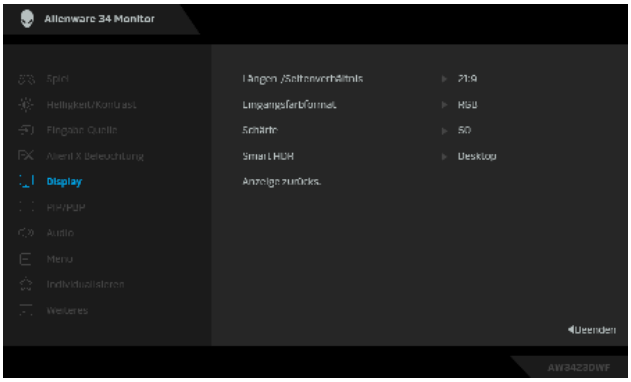
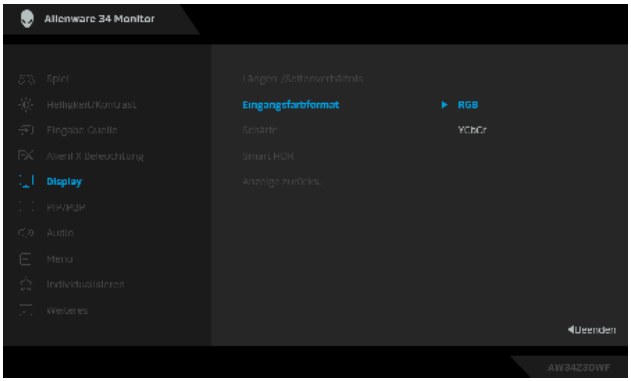
Nr.	R	G	B
1	0	0	0
2	38	0	180
3	51	0	198
4	195	0	195
5	186	16	123
6	194	0	65
7	185	0	0
8	166	51	0
9	185	96	0
10	195	140	0
11	130	219	0
12	62	223	0
13	40	223	0
14	0	195	0
15	0	205	25
16	0	205	45
17	10	230	180
18	0	101	247
19	0	25	247
20	0	0	255

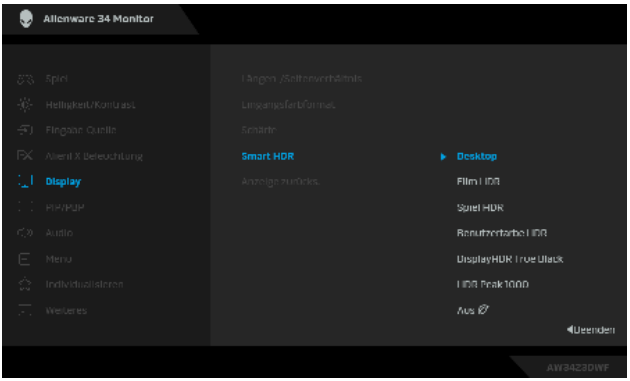
Um das Licht für **Alle Zonen**/**Zone 1**/**Zone 2** auszuschalten, wählen Sie **Aus**.

Für **Zone 3** können Sie festlegen, dass das Licht ausgeschaltet wird, wenn der Monitor Ein geschaltet ist oder sich im Standbymodus befindet.

HINWEIS: Diese Funktionen sind verfügbar, wenn Spektrum deaktiviert ist.

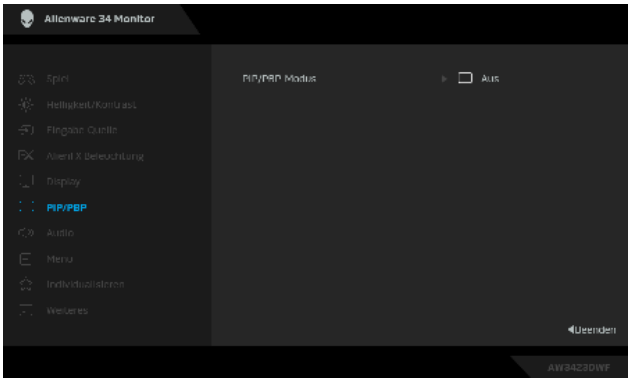
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
FX	**Benutzer**	Es ist ein schreibgeschütztes Menü. Wenn Sie **Benutzerfarbe** oder **Spektrum** verwenden, um LED Beleuchtungseinstellungen vorzunehmen, zeigt dieser Menüstatus **Aus** an; wenn Sie die LED Beleuchtungseinstellungen über die AlienFX Anwendung vornehmen, wechselt der Status auf **An**.
	Spektrum	Die Standardeinstellung ist **Aus**. Wenn Sie **An** auswählen, werden die AlienFX Lichter der 3 Zonen leuchten und die Farben in der Reihenfolge des Farbspektrums ändern: rot, orange, gelb, grün, blau, indigo und violett. 
	AlienFX Beleucht. zurücks.	Setzen Sie im **AlienFX Beleuchtung** Menü sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Display	Mit dem **Display** Menü wird das Bild eingestellt. 
	Längen-/ Seitenverhältnis	Stellt das Seitenverhältnis auf **21:9**, **Automatische Skalierung** oder **4:3**. **HINWEIS: Die Funktion ist deaktiviert, wenn PIP/PBP aktiviert ist.**
	Eingangsfarb-format	Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen: ▪ **RGB**: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor an einen Computer oder einen Medien Player angeschlossen ist, der die RGB-Ausgabe unterstützt. ▪ **YCbCr**: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medien Player nur die YCbCr-Ausgabe unterstützt. 

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Schärfe	Mit dieser Funktion können Sie die Bilddarstellung schärfer oder weicher einstellen. Bewegen Sie den Joystick zur Einstellung der Bildschärfe zwischen 0 und 100.
	Smart HDR	Die **Smart HDR** (High Dynamic Range) Funktion verbessert die Bildschirmausgabe, indem sie den Kontrast und die Farb- und Helligkeitsbereiche optimal anpasst.  ▪ **Desktop**: Geeignet für die Verwendung des Monitors mit einem Desktop Computer. ▪ **Film HDR**: Geeignet für die Wiedergabe von HDR-Videoinhalten. ▪ **Spiel HDR**: Geeignet zum Spielen von HDR-kompatiblen Spielen. Es zeigt realistischere Szenen und macht das Spielerlebnis fesselnd und unterhaltsam. ▪ **Benutzerfarbe HDR**: Ermöglicht es Ihnen, Ihren eigenen HDR-Modus zu erstellen, indem Sie die Einstellungen für **Kontrast**, **Farbton** und **Sättigung** anpassen. ▪ **DisplayHDR True Black**: Entspricht dem DisplayHDR True Black Standard und unterstützt eine Spitzenhelligkeit von 400 cd/m^2.

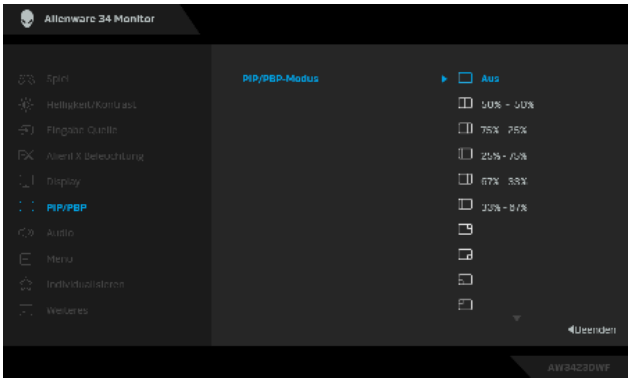
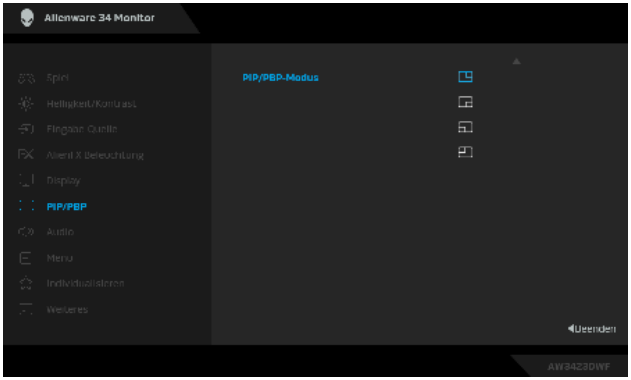
Sym-bol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Smart HDR	• **HDR Peak 1000**: Geeignet für die Wiedergabe von HDR-Inhalten mit einer Spitzenhelligkeit von 1000 cd/m^2. Diese Funktion kann durch Auswählen von **Aus** deaktiviert werden. **HINWEIS: Beim Aktivieren und Deaktivieren von Smart HDR wird ein leerer Bildschirm erwartet (etwa 5 Sekunden). Dies ist ein normales Verhalten, da der Monitor den Anzeigemodus ändert. Schalten Sie den Monitor nicht aus.** **HINWEIS: Wenn der Monitor HDR Inhalte verarbeitet, werden Voreingestellte Modi und Helligkeit deaktiviert.** **HINWEIS: Die Funktion ist deaktiviert, wenn PIP/PBP aktiviert ist.**
	Anzeige zurücks.	Setzen Sie im **Display** Menü sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

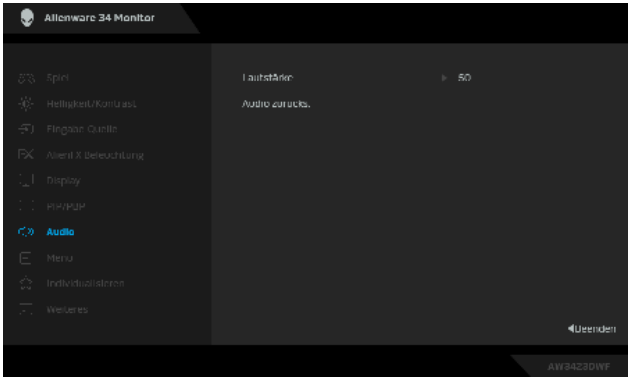
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	PIP/PBP	Diese Funktion ruft ein Fenster auf, in dem ein Bild aus einer anderen Eingangsquelle gezeigt wird.

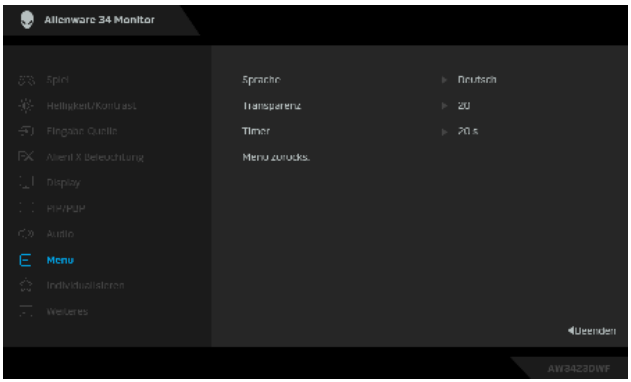


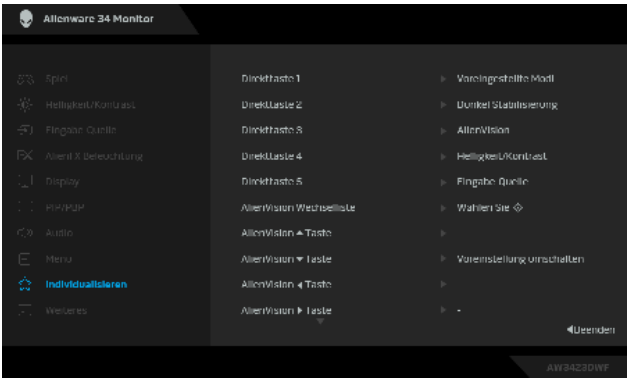
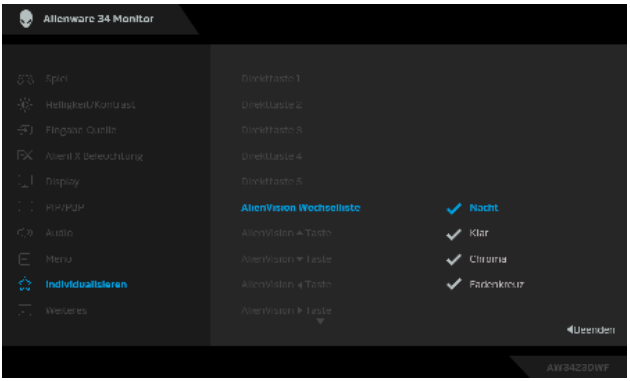
Hauptfenster	Subfenster		
	DP 1	DP 2	HDMI
DP 1	—	✓	✓
DP 2	✓	—	✓
HDMI	✓	✓	—

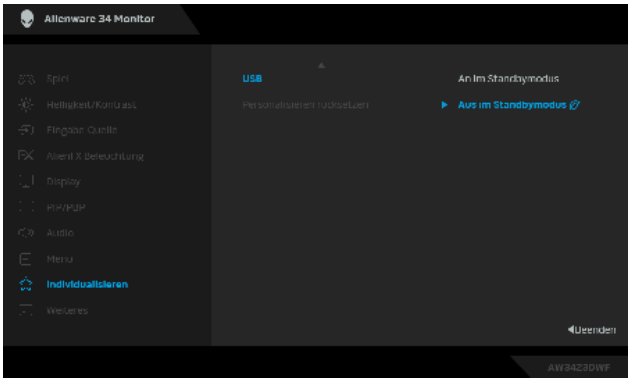
HINWEIS: Im PBP Modus werden die Bilder in der Mitte des geteilten Fensters angezeigt.

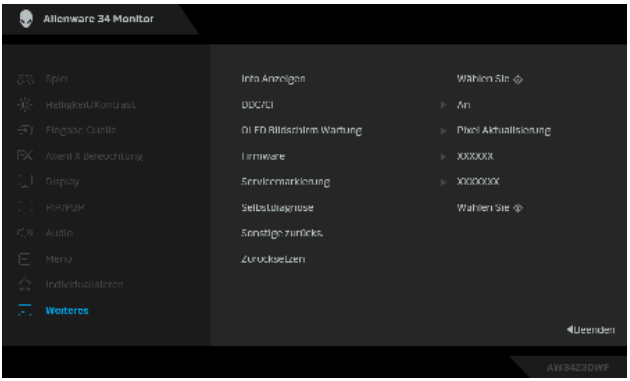
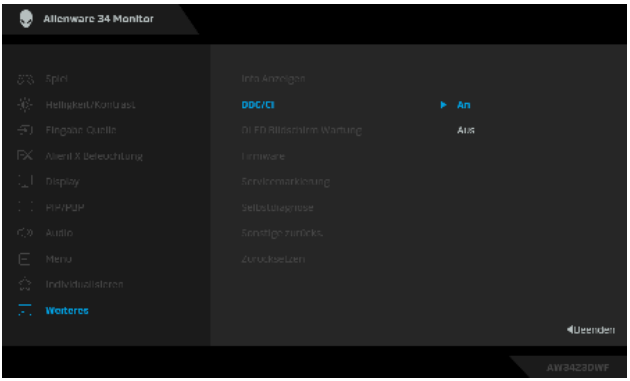
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	PIP/PBP-Modus	Ermöglicht es Ihnen, einen PBP oder PIP Modus aus der Voreinstellungsliste zu wählen, die verschiedene Größen und Positionen des Subfensters bietet. Die Optionen werden in grafischem Format angezeigt, was ein schnelles Verständnis der verschiedenen Layout-Einstellungen ermöglicht. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen. Die Standardeinstellung ist **Aus**.  
	PIP/PBP (Sub)	Wählen Sie aus den verschiedenen Videosignalen aus, die an Ihren Monitor für das PIP/PBP Subfenster angeschlossen werden können. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen. **HINWEIS: Diese Option ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.**

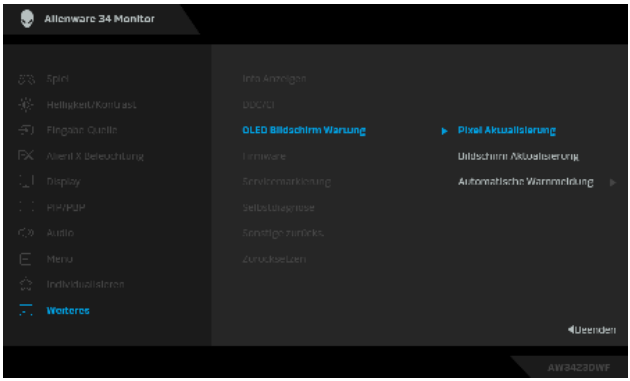
Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Video tauschen	Auswahl des Videowechsels zwischen Hauptfenster und Subfenster im PIP/PBP Modus. **HINWEIS: Diese Option ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.**
	Audio	Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Audioquelle aus dem Hauptfenster oder dem Subfenster. **HINWEIS: Diese Option ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.**
	Kontrast (Sub)	Wählen Sie dies, um den Kontrastpegel des Bildes im PIP/PBP Modus einzustellen. Bewegen Sie den Joystick zur Einstellung des Kontrastpegels zwischen 0 und 100. **HINWEIS: Diese Option ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.**
	Audio	
	Lautstärke	Bewegen Sie den Joystick, um den Lautstärkepegel des Kopfhörerausgangs einzustellen (Minimum 0/ Maximum 100).
	Audio zurücks.	Setzen Sie im Menü **Audio** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Menü	Verwenden Sie dieses Menü, um die Einstellungen des OSD, wie z.B. Sprache des OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen. 
	Sprache	Stellt die OSD-Anzeige auf eine der acht Sprachen ein: Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch (Brasilien), Russisch, Chinesisch (vereinfacht) oder Japanisch.
	Transparenz	Bewegen Sie den Joystick, um die Transparenz des Menüs zu ändern (Minimum 0/Maximum 100).
	Timer	Hiermit können Sie festlegen, wie lange das OSD nach der letzten Betätigung des Joysticks aktiviert bleibt. Bewegen Sie den Joystick zur Anpassung des Reglers in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden.
	Menü zurücks.	Setzen Sie im **Menü** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
☆	**Individualisieren**	
	Direkttaste 1 **Direkttaste 2** **Direkttaste 3** **Direkttaste 4** **Direkttaste 5**	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Funktion aus der Liste und die Zuweisung zu einer Direkttaste. Die Liste enthält **Voreingestellte Modi**, **Spiel verbessern Modus**, **Dunkel Stabilisierung**, **AlienVision**, **Helligkeit/Kontrast**, **Eingabe-Quelle**, **Längen-/ Seitenverhältnis**, **Smart HDR**, **PIP/PBP-Modus**, **Video tauschen** und **Lautstärke**. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.
	AlienVision Wechselliste	Wählen Sie diese Option, um die bevorzugten Modi für die **AlienVision** Direkttasten-Funktion im Menüstarter und den **AlienVision** 4-Richtungs-Tasten festzulegen. Drücken Sie den Joystick erneut, um den Modus auszuwählen oder nicht auszuwählen. 

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
☆	**AlienVision ▲ Taste** **AlienVision ▼ Taste** **AlienVision ◀ Taste** **AlienVision ▶ Taste**	Sie können die Joystick-Bewegungen für **AlienVision** voreingestellte Modi definieren; wenn Sie also den Joystick in eine bestimmte Richtung bewegen, wird ein bestimmter **AlienVision** Modus aktiviert. Wenn Sie die **Voreinstellung wechseln** Option wählen, können Sie zwischen den unter **AlienVision Wechselliste** und der Option **Aus** angegebenen Modi umschalten. In der Werkseinstellung ist die **AlienVision ▼ Taste** aktiviert und auf **Voreinstellung wechseln** eingestellt.
	USB	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB-Funktion während des Monitor Standbymodus. 
	Personalisieren rücksetzen	Setzen Sie im Menü **Individualisieren** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Weiteres	
	Info Anzeigen	Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an.
	DDC/CI	**DDC/CI** (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht die Einstellbarkeit der Parametern Ihres Monitors (Helligkeit, Farbausgleich usw.) über die Software in Ihrem Computer. Diese Funktion kann durch Auswählen von **Aus** deaktiviert werden. Für die besten Resultate sowie für die optimale Leistung Ihres Monitors aktivieren Sie diese Funktion. 

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	OLED Bildschirm Wartung	 Mit dieser Funktion werden Geisterbilder auf dem Bildschirm verhindert, indem die folgenden Funktionen angeboten werden: ▪ **Pixel Aktualisierung**: Um die temporären Geisterbilder auf dem Bildschirm zu reduzieren, können Sie diese Funktion manuell aktivieren, nachdem Sie den Monitor einige Stunden lang benutzt haben. Alternativ wird die Funktion automatisch aktiviert, wenn Sie den Monitor 4 Stunden/20 Stunden lang benutzt haben. Der Vorgang dauert ca. 6 bis 8 Minuten bis zum Abschluss. **HINWEIS: Die Netz LED-Anzeige blinkt während des Aktualisierungsvorgangs langsam grün.** **HINWEIS: Wenn die kumulierte Nutzungszeit 4 Stunden überschreitet, wird Pixel Aktualisierung automatisch aktiviert, wenn der Monitor in den Standbymodus geht.**

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	OLED Bildschirm Wartung	▪ **Bildschirm Aktualisierung**: Um dauerhafte Geisterbilder durch statische Inhalte zu verhindern, wenn Sie den Monitor über 1500 Stunden nutzen, können Sie diese Funktion manuell aktivieren, um die Pixel zu aktualisieren. Alternativ wird die Funktion automatisch aktiviert, wenn die kumulierte Nutzungsdauer die werkseitige Voreinstellung (1500 Stunden) überschreitet. Der Vorgang dauert ungefähr eine Stunde. **HINWEIS: Die Netz LED-Anzeige blinkt während des Aktualisierungsvorgangs langsam rot.** **HINWEIS: Um eine bessere Leistung von Bildschirm Aktualisierung zu erhalten, aktivieren Sie die Funktion in einem Temperaturbereich von 0°C bis 45°C.** ▪ **Automatische Warnmeldung**: Zur automatischen Ausgabe von Warnmeldungen als Erinnerung, wenn die kumulierte Nutzungszeit die werkseitigen Standardeinstellungen überschreitet. Die Standardeinstellung ist **An**. Wenn Sie **Aus** wählen, wird die Warnmeldung nicht angezeigt, die Berechnung der kumulierten Nutzungszeit wird jedoch fortgesetzt. **HINWEIS: Wenn Automatische Warnmeldung auf Aus gestellt ist und die kumulierte Nutzungszeit 4 Stunden überschreitet, wird Pixel Aktualisierung automatisch aktiviert, wenn Sie den Netzschalter des Monitors drücken oder der Monitor in den Standbymodus wechselt.**
	Firmware	Zeigt die Firmwareversion des Monitors an.

Symbol	Menü und Untermenü	Beschreibung
	Servicemarkierung	Zeigt die Servicemarkierung des Monitors an. Die Servicemarkierung ist eine eindeutige alphanumerische Kennung, die erforderlich ist, wenn Sie sich an den technischen Support von Dell wenden, auf Garantieinformationen zugreifen, auf der Dell Support Webseite nach den neuesten Treibern suchen usw.
	Selbstdiagnose	Wählen Sie diese Option, um den folgenden Selbstdiagnoseprozess zu starten: 1. Wenn er gestartet wird, erscheint ein grauer Bildschirm. 2. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten. 3. Bewegen Sie den Joystick. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt. 4. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten. 5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und Schritte 4; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz, weiß und mit Text angezeigt. Nach der Anzeige des Bildschirms mit Text ist der Test abgeschlossen. Drücken Sie den Joystick, um den Testvorgang zu beenden.
	Sonstige zurücks.	Setzt im Menü **Weiteres** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
	Zurücksetzen	Stellt sämtliche OSD Einstellungen auf die Voreinstellungen ab Werk zurück.

Konsolenmodus

Der Konsolenmodus wurde speziell für eine exzellente Bildqualität mit einer schnellen Reaktionszeit und einer hohen Bildwiederholrate von 120 Hz entwickelt, um das beste Konsolenspielerlebnis zu bieten. Er kann auf diesem QD-OLED Monitor eine Auflösung von bis zu 4K unterstützen.

Unterstütztes Timing

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 640 x 480	31,47	59,94	25,18	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75	31,50	-/-
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
VESA, 800 x 600	37,88	60,32	40	+/+
VESA, 800 x 600	46,88	75	49,50	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60	65	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	63,98	60,02	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	79,98	75,03	135	+/+
VESA, 1600 x 900	60	60	108	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
1920 x 1080	135	120	297	+/+
2560 x 1440	88,79	59,95	241,50	+/-
2560 x 1440	183	120	497,75	+/-
3440 x 1440	88,82	59,97	319,75	+/-
3440 x 1440	150,97	99,98	538,37	+/-
3840 x 2160	112,50	50	594	+/+
3840 x 2160	135	60	594	+/+

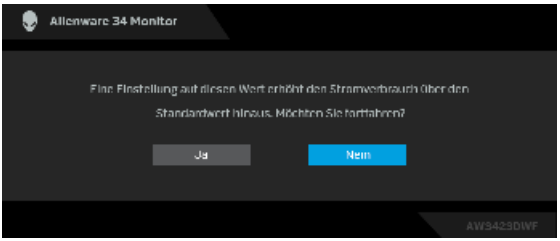
OSD-Warnmeldung

Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:



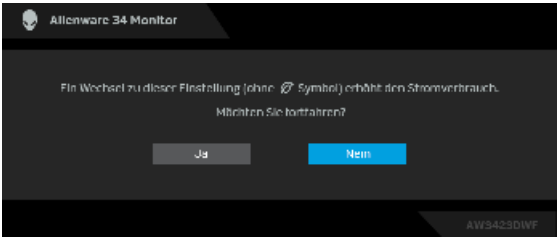
Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den **Technische Daten des Monitors** finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Der empfohlene Modus ist **3440 x 1440**.

Wenn Sie den **Helligkeit** Wert zum ersten Mal über dem Standardwert einstellen, erscheint die folgende Meldung:



HINWEIS: Wenn Sie Ja wählen, erscheint die Meldung beim nächsten Mal nicht, wenn Sie die Helligkeit Einstellung ändern.

Wenn Sie die Standardeinstellung der Energiesparfunktionen zum ersten Mal ändern, wie z.B. **Smart HDR** oder **USB**, erscheint folgende Meldung:



HINWEIS: Wenn Sie für eine der oben genannten Funktionen Ja wählen, wird die Meldung beim nächsten Mal nicht mehr angezeigt, wenn Sie die Einstellungen dieser Funktionen ändern. Wenn Sie eine Werksrückstellung durchführen, wird die Meldung erneut angezeigt.

Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den Standbymodus wechselt:



Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Wenn Sie den Joystick während des Standbymodus drücken, erscheint je nach ausgewähltem Eingang die folgende Meldung:



Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

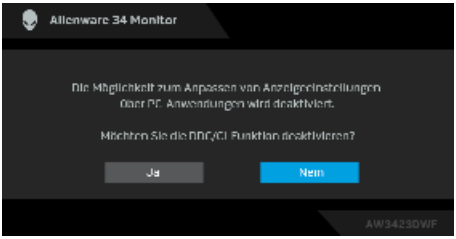
Wenn der DisplayPort oder HDMI Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint die folgende Meldung:



HINWEIS: Die Meldung könnte je nach ausgewähltem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor Sie **DDC/CI** Funktion deaktiviert wird:

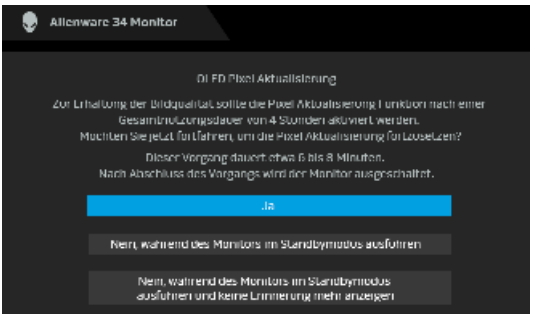


Wenn **Pixel Aktualisierung** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt:



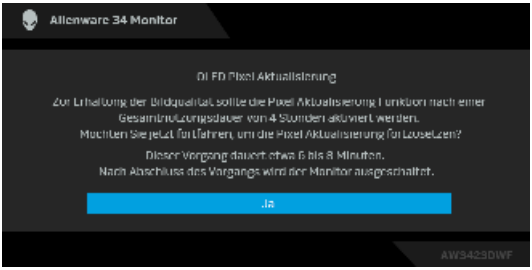
Wenn Sie **Ja** wählen, wird der Monitor ausgeschaltet und der Aktualisierungsvorgang automatisch ausgeführt. Der Vorgang dauert ca. 6 bis 8 Minuten bis zum Abschluss.

Beim Einschalten des Monitors nach 4 Stunden kumulativer Nutzung wird die **Pixel Aktualisierung** Funktion automatisch ausgeführt und Sie werden mit der folgenden Meldung informiert:



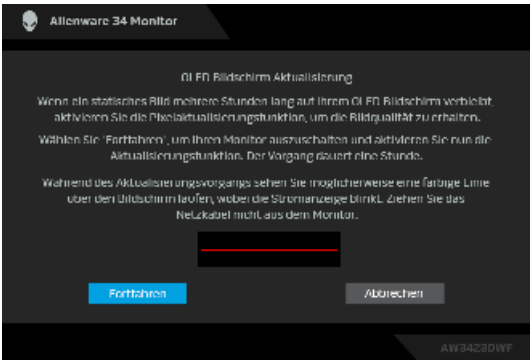
Wählen Sie **Ja** und der Aktualisierungsvorgang wird automatisch ausgeführt, nachdem der Monitor ausgeschaltet wurde. Der Vorgang dauert ca. 6 bis 8 Minuten bis zum Abschluss.

Beim Einschalten des Monitors nach 20 Stunden kumulativer Nutzung wird die **Pixel Aktualisierung** Funktion automatisch ausgeführt und Sie werden mit der folgenden Meldung informiert:



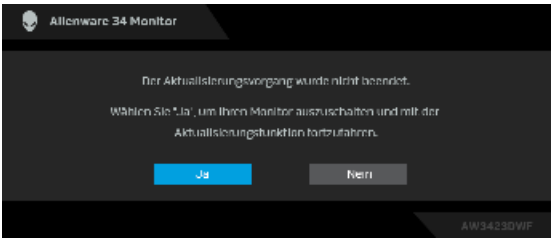
Wählen Sie **Ja** und der Aktualisierungsvorgang wird automatisch ausgeführt, nachdem der Monitor ausgeschaltet wurde. Der Vorgang dauert ca. 6 bis 8 Minuten bis zum Abschluss.

Wenn **Bildschirm Aktualisierung** ausgewählt wird oder die kumulative Betriebszeit des Monitors mehr als 1500 Stunden beträgt, wird die folgende Meldung angezeigt:

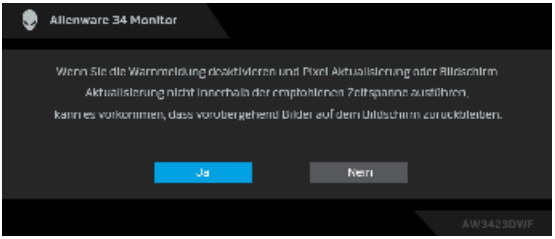


Wählen Sie **Fortfahren** und der Aktualisierungsvorgang wird automatisch ausgeführt. Der Vorgang dauert ungefähr eine Stunde.

Wenn Sie während der Ausführung von **Pixel Aktualisierung** oder **Bildschirm Aktualisierung** den Netzschalter drücken, erscheint die folgende Meldung:



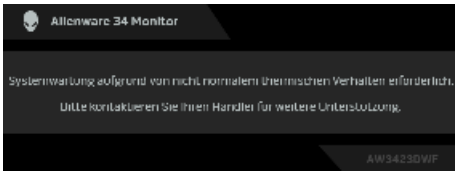
Wenn Sie **Automatische Warnmeldung** auf **Aus** stellen, wird die folgende Meldung angezeigt:



Wenn **Zurücksetzen** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt:



Wenn der integrierte Wärmesensor eine Anomalie feststellt, erscheint alle 30 Minuten die folgende Meldung:



Weitere Informationen finden Sie unter **Problemlösung**.

Sperren der Kontrolltasten

Sie können die Kontrolltasten am Monitor sperren, um den Zugriff auf das OSD-Menü und/oder die Ein-/Aus-Taste zu verhindern.

1. Bewegen Sie den Joystick nach vorne/hinten/links/rechts und halten Sie ihn etwa 4 Sekunden lang gedrückt, bis ein Einblendmenü erscheint.
2. Bewegen Sie den Joystick, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:

   - : Die OSD-Menüeinstellungen sind gesperrt und nicht zugänglich.
   - : Die Ein/Aus-Taste ist gesperrt.

- : Die OSD-Menüeinstellungen sind nicht zugänglich und die Ein/Aus-Taste ist gesperrt.

3. Drücken Sie den Joystick, um die Konfiguration zu bestätigen.

Zum Entsperren halten Sie den Joystick etwa 4 Sekunden lang nach vorne/hinten/links/rechts gedrückt, bis ein Menü auf dem Bildschirm erscheint, und wählen Sie dann zum Entsperren und Schließen des Einblendmenüs aus.

Maximale Auflösung einstellen

HINWEIS: Die Schritte können je nach Ihrer Windows Version leicht variieren.

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Wenn Sie mehr als einen Monitor angeschlossen haben, wählen Sie unbedingt **AW3423DWF**.
4. Klicken Sie die **Bildschirmauflösung** Dropdownliste und wählen Sie **3440 x 1440**.
5. Klicken Sie auf **OK**.

In Windows 10 und Windows 11:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Wenn Sie mehr als einen Monitor angeschlossen haben, wählen Sie unbedingt **AW3423DWF**.
3. Klicken Sie **Anzeigeauflösung** Dropdownliste und wählen Sie **3440 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **Änderungen beibehalten**.

Wenn Sie 3440 x 1440 als Option nicht sehen, müssen Sie Ihren Grafiktreiber auf die neueste Version aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen Dell Desktop oder Laptop besitzen:

- Besuchen Sie **www.dell.com/support**, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (Laptop oder Desktop) verwenden:

- Rufen Sie die Kundendienst Webseite für Ihren Computer auf, der nicht von Dell stammt, und laden Sie die neuesten Grafikkartentreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

Voraussetzungen für die Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten

(1) Über Ultra BluRay DVD oder Spielekonsolen

Stellen Sie sicher, dass der DVD-Player oder die Spielekonsole HDR-fähig ist, z.B. Panasonic DMP-UB900, x-Box One S und PS4 Pro.

(2) Über einen PC

Stellen Sie sicher, dass die verwendete Grafikkarte HDR-fähig ist, d.h. einen HDMI 2.0a (mit HDR-Option) kompatiblen Port besitzt und der HDR-Grafiktreiber installiert ist. Es muss ein HDR-fähige Anwendungsprogramm verwendet werden, z.B. Cyberlink PowerDVD 17, Windows 10 Movies & TV-App.

HINWEIS: Zum Herunterladen und Installieren des neuesten Grafiktreibers, der die Wiedergabe von HDR-Inhalten auf Ihrem Dell Desktop oder Laptop unterstützt, siehe https://www.dell.com/support/drivers.

NVIDIA

Eine vollständige Auswahl an HDR-fähigen NVIDIA Grafikkarten finden Sie unter **www.nvidia.com**.

Laden Sie den Treiber herunter, der den Vollbildwiedergabemodus unterstützt (z.B. PC-Spiele, UltraBluRay-Player), HDR unter Win 10 Redstone 2 OS: 381.65 oder später.

AMD

Eine vollständige Auswahl an HDR-fähigen AMD Grafikkarten finden Sie unter **www.amd.com**. Lesen Sie die Support Informationen für HDR-Treiber und laden Sie den neuesten Treiber herunter.

Intel (Integrierte Grafik)

HDR-fähiger Prozessor: CannonLake oder später

Geeigneter HDR-Player: Windows 10 Movies & TV App

Betriebssystem (OS) mit HDR Unterstützung: Windows 10 Redstone 3

Treiber mit HDR-Unterstützung: Besuchen Sie downloadcenter.intel.com für den aktuellen HDR-Treiber

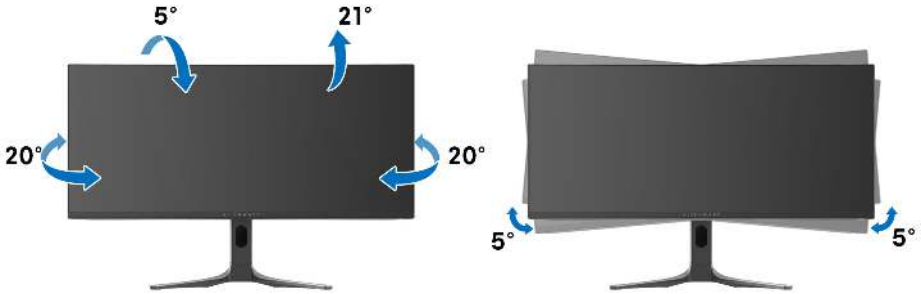
HINWEIS: HDR-Wiedergabe über OS (z.B. Wiedergabe von HDR in einem Fenster auf dem Desktop) erfordert Windows 10 Redstone 2 oder höher mit einem entsprechenden Anwendungsprogramm, z.B. PowerDVD 17. Die Wiedergabe von geschützten Inhalten erfordert eine entsprechende DRM-Software und/oder Hardware, z.B. Microsoft Playready. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.support.microsoft.com.

Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

HINWEIS: Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf den Ständer, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

Kipp- und Schwenkeinstellung

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtwinkel einzustellen.



HINWEIS: Der Ständer wird im Werk bei der Auslieferung nicht montiert.

HINWEIS: Der Neigungswinkel dieses Monitors liegt zwischen -5° und +5° und erlaubt keine Schwenkbewegungen.

Höhenverstellung

HINWEIS: Der Ständer kann um bis zu 110 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Ständer vertikal ausziehen können.



Nutzung der AlienFX Anwendung

Sie können die LED Lichteffekte über mehrere verschiedene Zonen auf Ihrem Alienware Monitor konfigurieren und erweiterte Funktionen für verschiedene Spielstypen über AlienFX im Alienware Command Center (AWCC) anpassen.

HINWEIS: Wenn Sie einen Alienware Gaming Desktop oder Laptop besitzen, können Sie direkt auf das AWCC zugreifen.

HINWEIS: Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Alienware Command Center, indem Sie auf das Hilfe Symbol oben rechts im AWCC Fenster klicken.

Voraussetzungen

Vor der Installation von AWCC auf einem Nicht-Alienware-System:

- Stellen Sie sicher, dass das Betriebssystem Ihres Computers Windows 10 R3 oder höher ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Internetverbindung aktiv ist.
- Stellen Sie sicher, dass das mitgelieferte USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream-Kabel sowohl am Alienware Monitor als auch am Computer angeschlossen ist.

Installation von AWCC über Windows Update

1. Die AWCC Anwendung wird heruntergeladen und automatisch installiert. Die Installation dauert einige Minuten.
2. Navigieren Sie zum Programmordner, um sicherzustellen, dass die Installation erfolgreich ist. Alternativ finden Sie die AWCC Anwendung im **Startmenü**.
3. Starten Sie AWCC und führen Sie die folgenden Schritte aus, um die zusätzlichen Softwarekomponenten herunterzuladen:
   - Klicken Sie im Fenster **Einstellungen** auf **Windows Update** und dann auf **Nach Updates suchen**, um den Fortschritt der Aktualisierung des Alienware Treibers zu überprüfen.
   - Wenn das Treiber-Update auf Ihrem Computer nicht reagiert, installieren Sie AWCC von der Dell Support Webseite.

Installation von AWCC von der Dell Support Webseite

1. Geben Sie AW3423DWF in das Suchfeld unter **www.dell.com/support/drivers** ein und laden Sie die neueste Version der Alienware Command Center Anwendung herunter.
2. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Setup Dateien gespeichert haben.
3. Doppelklick Sie die Setup Datei und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

Navigation durch das AlienFX Fenster

Klicken Sie im AWCC Startbildschirm auf **FX** in der oberen Menüleiste, um auf den Startbildschirm von AlienFX zuzugreifen.



Die folgende Tabelle beschreibt die Funktionen und Merkmale auf dem Startbildschirm:

Nummerierung	Funktion	Beschreibung
A	**CREATE NEW THEME... (NEUES THEMA ERSTELLEN...)**	Klicken Sie auf + und geben Sie einen Namen in das Textfeld ein, um ein Thema hinzuzufügen.
B	Steuerungen bearbeiten	▪ **EDIT (BEARBEITEN)**: Bietet Optionen, mit denen Sie die Beleuchtungseinstellungen für Ihr Thema anpassen können. ▪ **GO DIM (DIMMEN)**: Macht das Licht schwächer. ▪ **GO DARK (DUNKEL)**: Schaltet das Licht aus.

Nummerierung	Funktion	Beschreibung
C	Themenkomponenten	Mit diesen Komponenten (**LIGHTING (BELEUCHTUNG)** und **SETTINGS (EINSTELLUNGEN)**) können Sie das ausgewählte Design als aktives Thema festlegen.
D	**THEMES (THEMEN)** Liste	Zeigt die Themen in der Listen- oder Gitteransicht an.
E	Hintergrundsteuerungen	Stellt die Effekte der Hintergrundanimation ein.
F	Hilfe	Klicken Sie darauf, um die AWCC Online-Hilfe aufzurufen.
G	Fenstersteuerungen	Mit den Tasten können Sie die Größe des Fensters minimieren, maximieren oder wiederherstellen. Wenn ausgewählt ist, wird die Anwendung geschlossen.

Wenn Sie beginnen, ein Design anzupassen, sollten Sie den folgenden Bildschirm sehen:



Bildschirm mit der Frontansicht des Monitors



Bildschirm mit der Rückansicht des Monitors

Die folgende Tabelle beschreibt die Funktionen und Merkmale auf dem Bildschirm:

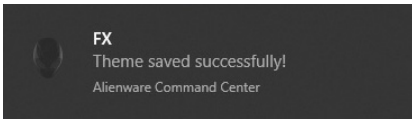
Nummerierung	Funktion	Beschreibung
H	**LIGHTING (BELEUCHTUNG)** und **SETTINGS (EINSTELLUNGEN)** Bedienfelder	Klicken Sie auf die Registerkarte Bedienfeld und verwenden Sie die bereitgestellten Steuerelemente, um Lichteffekte und erweiterte Spielfunktionen für ein Thema einzurichten. Siehe **Beleuchtungseffekte einstellen** und **Einstellungen** für Einzelheiten. **HINWEIS: Das LIGHTING (BELEUCHTUNG) Bedienfeld wird nur angezeigt, wenn das mitgelieferte USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream-Kabel sowohl am Alienware Monitor als auch am Computer angeschlossen ist.**
I	**SAVE THEME (THEMA SPEICHERN)**	Klicken Sie hier, um alle Anpassungen und Änderungen für das Thema zu speichern.

Nummerierung	Funktion	Beschreibung
J	Zonenauswahl	Um Einstellungen für eine einzelne Zone vorzunehmen, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen. Um Einstellungen für alle Zonen vorzunehmen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **All Zones (Alle Zonen)**.
K	Live-Vorschau	Unter dem **LIGHTING (BELEUCHTUNG)** Bedienfeld sehen Sie die Beleuchtungszonen des Monitors mit nummerierten Beschriftungen. Sie können eine einzelne Zone auswählen, indem Sie auf die Nummer auf dem Bild klicken. Wenn Sie Beleuchtungseinstellungen vornehmen, zeigt die Vorschau des Monitors die neuen Effekte gleichzeitig an. Unter dem **SETTINGS (EINSTELLUNGEN)** Bedienfeld können Sie den angewandten **AlienVision** Effekt in diesem Fenster sehen, indem Sie den Schalter **PREVIEW (VORSCHAU)** auf **ON (AN)** stellen.
L	Miniaturansichten	Zeigt die Miniaturansichten der an Ihren Computer angeschlossenen Alienware Monitore an, wenn das **LIGHTING (BELEUCHTUNG)** Bedienfeld angezeigt wird. Das im Live-Vorschau Bereich angezeigte Bild wird aus dieser Miniaturansichtsliste ausgewählt.

Ein Thema erstellen

So erstellen Sie ein Thema mit Ihren bevorzugten Lichteffekten und der Sichtbarkeit im Spiel:

1. Starten Sie AWCC.
2. Klicken Sie auf **FX** in der oberen Menüleiste, um auf den Startbildschirm von AlienFX zuzugreifen.
3. Klicken Sie in der linken oberen Ecke des Fensters auf , um ein neues Thema zu erstellen.
4. Geben Sie im Textfeld **CREATE NEW THEME (NEUES THEMA ERSTELLEN)** den Namen des Themas ein.
5. Geben Sie im **LIGHTING (BELEUCHTUNG)** Bedienfeld die Beleuchtungszone(n) an, für die Sie die Beleuchtungseinstellungen wie folgt vornehmen möchten:
   - Auswahl des/der Kontrollkästchens für die Zone(n) über dem Live-Vorschau Bereich, oder
   - Anklicken der nummerierten Beschriftung auf dem Bild des Monitors
6. Wählen Sie Ihre bevorzugten Lichteffekte aus der Dropdown-Liste aus. Weitere Informationen finden Sie unter **Beleuchtungseffekte einstellen**.
7. Konfigurieren Sie im **SETTINGS (EINSTELLUNGEN)** Bedienfeld die benutzerdefinierten Spielfunktionen. Weitere Informationen finden Sie unter **Einstellungen**.
8. Wiederholen Sie Schritt 5 bis Schritt 7, um weitere Konfigurationsoptionen nach Ihren Wünschen zur Verfügung zu stellen.
9. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **SAVE THEME (THEMA SPEICHERN)**. Eine Benachrichtigung erscheint in der rechten unteren Ecke des Bildschirms.



Beleuchtungseffekte einstellen

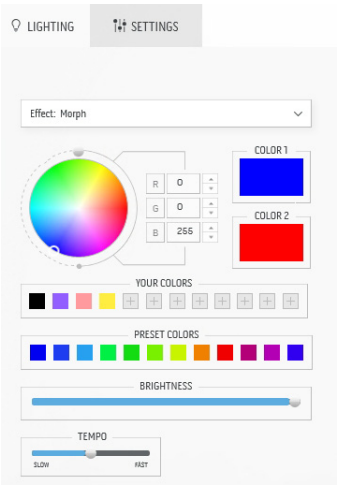
Das **LIGHTING (BELEUCHTUNG)** Feld bietet verschiedene Beleuchtungseffekte. Sie können auf **Effect (Effekt)** klicken, um eine Dropdown-Liste mit den verfügbaren Optionen zu öffnen.

HINWEIS: Das LIGHTING (BELEUCHTUNG) Bedienfeld wird nur angezeigt, wenn das mitgelieferte USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream-Kabel sowohl an Ihrem Alienware Monitor als auch am Computer angeschlossen ist.

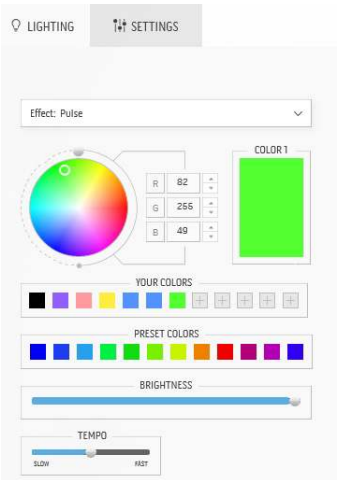


HINWEIS: Die angezeigten Optionen können je nach der/den von Ihnen angegebenen Beleuchtungszone(n) variieren.

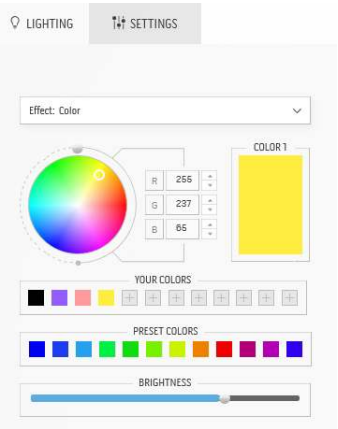
Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über verschiedenen Optionen:

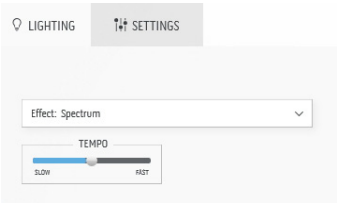
Morph (Überblenden)	Beschreibung
	Der Effekt verändert die Lichtfarbe durch einen nahtlosen Übergang in eine andere Lichtfarbe. **1.** Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette oder der Liste der **PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN)**. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt. **HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten.** **2.** Um die ausgewählte Farbe zur Liste **YOUR COLORS (IHRER FARBEN)** für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf ⊞. Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden.

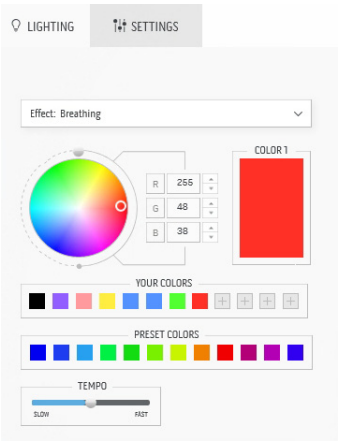
Morph (Überblenden)	Beschreibung
	HINWEIS: Um einen vorhandenen Farbchip aus der Liste zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf. **3.** Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, um **Color 2 (Farbe 2)** als Endhelligkeit festzulegen. **4.** Ziehen Sie den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)**, um die Helligkeit der Farbe einzustellen. **5.** Ziehen Sie den **TEMPO** Schieberegler, um die Übergangsgeschwindigkeit anzupassen.

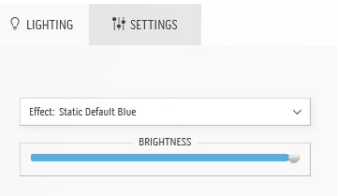
Pulse (Pulsierend)	Beschreibung
	Der Effekt bewirkt, dass das Licht mit einer kurzen Pause blinkt. **1.** Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette oder der Liste der **PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN)**. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt. **HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten.** **2.** Um die ausgewählte Farbe zur Liste **YOUR COLORS (IHRER FARBEN)** für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf ⊞. Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden. **HINWEIS: Um einen vorhandenen Farbchip aus der Liste zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.**

Pulse (Pulsierend)	Beschreibung
	3. Ziehen Sie den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)**, um die Helligkeit der Farbe einzustellen. **4.** Ziehen Sie den **TEMPO** Schieberegler, um die Pulsgeschwindigkeit anzupassen.

Color (Farbe)	Beschreibung
	Die Lichter leuchten in einer einzigen statischen Farbe. **1.** Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette oder der Liste der **PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN)**. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt. **HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten.** **2.** Um die ausgewählte Farbe zur Liste **YOUR COLORS (IHRER FARBEN)** für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf ⊞. Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden. **HINWEIS: Um einen vorhandenen Farbchip aus der Liste zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.** **3.** Ziehen Sie den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)**, um die Helligkeit der Farbe einzustellen.

Spectrum (Spektrum)	Beschreibung
	Der Effekt bewirkt, dass sich das Licht in der Reihenfolge des Spektrums ändert: rot, orange, gelb, grün, blau, indigo und violett. Sie können den **TEMPO** Schieberegler ziehen, um die Übergangsgeschwindigkeit anzupassen. **HINWEIS: Die Option ist verfügbar, wenn Sie All Zones (Alle Zonen) auswählen, um Beleuchtungseinstellungen vorzunehmen.**

Breathing (Blinkend)	Beschreibung
	Der Effekt lässt das Licht von hell auf dunkel wechseln. 1. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette oder der Liste der **PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN)**. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt. **HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten.** 2. Um die ausgewählte Farbe zur Liste **YOUR COLORS (IHRER FARBEN)** für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf ⊞. Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden. 3. Ziehen Sie den **TEMPO** Schieberegler, um die Übergangsgeschwindigkeit anzupassen.

Static Default Blue (Statisch Standard Blau)	Beschreibung
	Durch diesen Effekt wird das Licht einfarbig blau leuchten. Sie können den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)** ziehen, um die Intensität der Farbe von stark zu hell zu ändern. **HINWEIS: Die Option ist verfügbar, wenn Sie All Zones (Alle Zonen) auswählen, um Beleuchtungseinstellungen vorzunehmen.**

Einstellungen

Das **SETTINGS (EINSTELLUNGEN)** Bedienfeld verfügt über zwei Elemente – **AlienVision** und **Game (Spiel)**. Zum Anpassen des Designs des Sichtmodus siehe **Anpassung von AlienVision**; zum Einstellen der erweiterten Spielfunktionen siehe **Spielkonfiguration**.

Anpassung von AlienVision

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **AlienVision**.
2. Wählen Sie einen Sichtmodus aus der **ALIENVISION** Dropdown-Liste.



- **Night (Nacht)**: Verbessert Kontrast und Klarheit bei dunklen Spielszenen.
- **Clear (Klar)**: Verbessert die Details und die Klarheit in Spielszenen bei Tag.
- **Chroma**: Wendet dynamisch eine Heatmap auf jede Spielumgebung an, um die Spielobjekte vom Hintergrund zu unterscheiden.
- **Crosshair (Fadenkreuz)**: Stellt sicher, dass ein benutzerdefiniertes Fadenkreuz immer sichtbar ist, um das Zielen in schwierigeren Kämpfen zu erleichtern.

HINWEIS: Um die Vorschau der Anwendung der AlienVision Effekte zu überprüfen, schalten Sie den Schalter PREVIEW (VORSCHAU) auf ON (AN).

3. Passen Sie einen ausgewählten Sichtmodus mit den angezeigten Funktionen an.



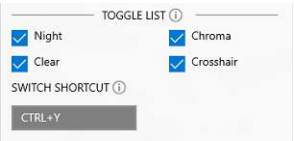
HINWEIS: Die verfügbaren Funktionen der einzelnen Modi sind leicht unterschiedlich.

Merkmal	Beschreibung
Size (Größe)	Ziehen Sie den Schieberegler, um das **AlienVision** Fenster zu vergrößern oder es auf die Standardgröße zurückzusetzen. **HINWEIS: Diese Funktion ist nicht für den Crosshair (Fadenkreuz) Modus verfügbar.**
Sharpness (Schärfe)	Ziehen Sie den Schieberegler, um den Schärfegrad der Bilder im **AlienVision** Fenster anzupassen. **HINWEIS: Diese Funktion ist nicht für den Crosshair (Fadenkreuz) Modus verfügbar.**
Heatmap	Wählen Sie einen Heatmap-Effekt aus der Dropdown-Liste aus und wenden Sie ihn auf die Spielobjekte im **AlienVision** Fenster an. **HINWEIS: Diese Funktion ist nur im Chroma Modus verfügbar.**

Merkmal	Beschreibung
Crosshair (Fadenkreuz) Einstellungen	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Crosshair Type (Fadenkreuz-Typ)** den zum Spiel passenden Fadenkreuz-Typ aus und wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus den Optionen **CROSSHAIR COLOR MASK (FADENKREUZ FARBMASKE)**. Schalten Sie für die **Night (Nacht)**, **Clear (Klar)** und **Chroma** Modi den **CROSSHAIR (FADENKREUZ)** Schalter um, um die Funktion ein- oder auszuschalten.

Wechselliste

Im Abschnitt **TOGGLE LIST (WECHSELLISTE)** können Sie mindestens einen oder mehrere Anzeigemodi auswählen, um die **AlienVision** Wechselliste einzurichten. Sie können während des Spiels durch die Liste schalten. Zum schnellen Durchlaufen der verschiedenen in der Umschaltliste ausgewählten Bildverarbeitungsmodi können Sie ein Tastenkürzel festlegen.



Spielkonfiguration

Sie können das Spielerlebnis verbessern, indem Sie die bereitgestellten Funktionen anpassen.



Merkmal	Beschreibung
Dark Stabilizer (Dunkel Stabilisierung)	Siehe **Dunkel Stabilisierung**.
Game Enhance Mode (Spiel verbessern Modus)	Siehe **Timer** und **Bildrate**.

Problemlösung

In der folgenden Tabelle finden Sie Informationen zu den möglichen Problemen und deren Lösung:

Beschreibung	Mögliche Lösung
Kein **LIGHTING (BELEUCHTUNG)** Bedienfeld	Vergewissern Sie sich, dass das mitgelieferte USB 3.2 Gen 1 (5 Gbps) Upstream-Kabel ordnungsgemäß an Ihren Monitor und Computer angeschlossen ist.
Kein **SETTINGS (EINSTELLUNGEN)** Bedienfeld	• Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. • Starten Sie Ihren Computer neu.

Problemlösung

⚠ **ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die Sicherheitshinweise.**

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel vom Computer.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

HINWEIS: Auf dem Bildschirm sollte ein Dialogfeld erscheinen, das anzeigt, dass der Monitor korrekt funktioniert und kein Videosignal empfängt. Im Selbsttestmodus bleibt die Betriebsanzeige-LED blau (Standardfarbe).



HINWEIS: Dieses Dialogfeld erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.

4. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Wenn nach Durchführung der obigen Schritte auf dem Monitor keine Videoausgabe angezeigt wird, liegt das Problem möglicherweise an der Grafikkarte oder am Computer.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Bild/ Betriebsanzeige -LED leuchtet nicht	Kein Bild	▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen. ▪ Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/ Austaste komplett eingedrückt ist. ▪ Stellen Sie über das Eingabequelle **Eingabe-Quelle** Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/ Betriebsanzeige -LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	▪ Erhöhen Sie die Helligkeits- und Kontraststeuerung im **Helligkeit/ Kontrast** Menü. ▪ Führen Sie den Monitorselbsttest aus. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose. ▪ Stellen Sie über das Eingabequelle **Eingabe-Quelle**-Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Unscharfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geistbilder auf	▪ Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel. ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Zittriges/ verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. ▪ Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	OLED-Bildschirm weist Punkte auf	▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der OLED-Technologie auftreten können. ▪ Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf **www.dell.com/pixelguidelines**.
Dauerhaft leuchtende Pixel	OLED-Bildschirm weist helle Punkte auf	▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der OLED-Technologie auftreten können. ▪ Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf **www.dell.com/pixelguidelines**.
Helligkeitspro-bleme	Bild zu dunkel oder zu hell	▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Stellen Sie die Helligkeits- und Kontraststeuerung im **Helligkeit/ Kontrast** Menü ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Horizontale/ vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.
Synchronisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie den Computer im *abgesicherten Modus* neu.
Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	▪ Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. ▪ **Kontakt zu Dell** sofort.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	▪ Führen Sie den Monitorselbsttest aus. ▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	▪ Ändern Sie die Einstellungen der **Voreingestellte Modi** im **Spiel** Menü OSD je nach Anwendung. ▪ Passen Sie den Wert für **Verstärkung**/**Verschiebung**/**Farbton**/**Sättigung** unter **Benutzerfarbe** im **Spiel** OSD-Menü an. ▪ Ändern Sie das **Eingangsfarbformat** auf **RGB** oder **YCbCr**/**YPbPr** in den **Display** Einstellungen des OSD. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.
Falsche Farben im HDR Modus	Farbstreifen in den Bildern	Versuchen Sie, die Frequenz herabzusetzen (DP: 3440 x 1440 auf 100 Hz, HDMI: 3440 x 1440 auf 60 Hz).

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Monitor kann nicht mit dem Joystick eingestellt werden	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	▪ Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein. ▪ Prüfen Sie, ob das Bildschirmmenü gesperrt ist. Wenn ja, bewegen Sie den Joystick zur Freigabe 4 Sekunden lang nach vorne/hinten/links/rechts (für weitere Informationen siehe **Sperren der Kontrolltasten**).
Kein Eingangssignal, wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild; die LED leuchtet blau auf	▪ Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. ▪ Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. ▪ Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	▪ Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.
Die angezeigten Bilder erscheinen falsch, wenn das DP/HDMI Kabel über einen USB-C Adapter oder ein Dock an Ihren Laptop oder Desktop angeschlossen wird	Die Anzeige friert ein, hat einen schwarzen Bildschirm oder zeigt einen anormalen Bildschirm	Verwenden Sie keinen USB-C Adapter oder Dock. Schließen Sie das DP/HDMI Kabel direkt an Ihren Laptop oder Desktop an.

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Bildschirmflackern	In den angezeigten Bildern ist ein Flackern zu erkennen	▪ Verwenden Sie die native Auflösung Ihres Monitors (3440 x 1440 bei 60 Hz) oder eine höhere Bildwiederholrate. ▪ Wenn die variable Bildwiederholrate (VRR) Ihres Geräts aktiviert ist, deaktivieren Sie die variable Bildwiederholrate (VRR). ▪ Wenn Sie eine NVIDIA Grafikkarte verwenden und G-Sync aktiviert ist, deaktivieren Sie G-Sync. ▪ Wenn Sie eine AMD-Grafikkarte verwenden und Free-Sync aktiviert ist, deaktivieren Sie Free-Sync. ▪ Aktualisieren Sie den Grafikkartentreiber und Firmware auf die neueste Version. ▪ Tauschen Sie das Kabel aus, das den Monitor mit dem Computer verbindet. Ein defektes Kabel kann dazu führen, dass das Signal während der Übertragung über die Leitung unterbrochen wird. ▪ Überprüfen Sie die Umgebung. Elektromagnetische Felder können ein Bildschirmflackern verursachen. Wenn ein anderes Gerät an dieselbe Steckdosenleiste wie der Monitor angeschlossen ist, versuchen Sie, es zu entfernen.

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	▪ Stellen Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität ausschaltet. Dies kann in den Energieoptionen von Windows oder im Energiesparmodus von Mac eingestellt werden. ▪ Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen. ▪ Führen Sie die Funktion von **Pixel Aktualisierung** oder **Bildschirm Aktualisierung** aus. Weitere Informationen finden Sie unter **OLED Bildschirm Wartung**.
Unregelmäßigkeiten in der Leuchtdichte oder Farbe der Bildschirmbilder	Sichtbare Punkte (hell oder dunkel) oder Linien oder Mura erscheinen auf dem Bildschirm	
Im **HDR Peak 1000** Modus sind die angezeigten Bilder dunkler als im **DisplayHDR True Black** Modus	Der **HDR Peak 1000** Modus ist ideal für HDR Inhalte mit einer Spitzenhelligkeit von 1000 Nits. Bei der Anzeige von Nicht-HDR Inhalten, wie z.B. Browsern und Editoren, ist die wahrgenommene Helligkeit im **HDR Peak 1000** Modus aufgrund der Luminanzsteuerungsmethode von OLED Bildschirmen geringer als im **DisplayHDR True Black** Modus.	▪ Deaktivieren Sie für die Anzeige von Nicht-HDR Inhalten, wie z.B. Office Anwendungen, die HDR Anzeigefunktion in den Windows Anzeigeeinstellungen. ▪ Stellen Sie **Smart HDR** für die Anzeige von HDR Videos oder Spielen mit einer maximalen Spitzenhelligkeit von 1000 Nits auf **HDR Peak 1000** ein. ▪ Stellen Sie **Smart HDR** für die Anzeige von HDR Videos oder Spielen, die dem DisplayHDR 400 True Black Standard entsprechen, auf **DisplayHDR True Black** ein.

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Pixelverschiebung wird ausgeführt	Das Bild auf dem Bildschirm bewegt sich manchmal leicht	Die Pixelverschiebung ist eine Funktion, welche die Pixel des Bildschirms verschiebt, um zu verhindern, dass das Bild auf QD-OLED Bildschirmen einbrennt. Dies hat keinen Einfluss auf Ihr Seherlebnis.

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	▪ Vergewissern Sie sich, dass der Monitor eingeschaltet ist. ▪ Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. ▪ Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. ▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Starten Sie Ihren Computer neu. ▪ Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Schnittstelle ist langsam	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1) Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	▪ Überprüfen Sie, ob Ihr Computer SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen 1)-kompatibel ist. ▪ Manche Computer verfügen sowohl über USB 3.2, USB 2.0 und USB 1.1 Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. ▪ Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. ▪ Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. ▪ Starten Sie Ihren Computer neu.
Drahtlose USB Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB 3.2 Gerät angeschlossen wird	Drahtlose USB Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen dem Gerät und dem Empänger kleiner wird	▪ Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 3.2 Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger. ▪ Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich an den USB Peripheriegeräten auf. ▪ Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 3.2 Port entfernt aufzustellen.

Behördliche Bestimmungen

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter **www.dell.com/regulatory_compliance** für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt

AW3423DWF: **https://eprel.ec.europa.eu/qr/1337447**

Dell Kontaktangaben

Für den Kontakt zu Dell zwecks Fragen zum Verkauf, technischem Support oder Kundendienst, siehe **www.dell.com/contactdell**.

HINWEIS: Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrem Land eventuell nicht verfügbar sind.

HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.